




Dell UltraSharp 32 Videokonferenz- Monitor-U3223QZ

Bedienungsanleitung

Modell: U3223QZ
Regulatorisches Modell: U3223QZt



-  **HINWEIS: HINWEIS zeigt wichtige Informationen, die Ihnen bei der besseren Nutzung Ihres Computers helfen.**
-  **ACHTUNG: ACHTUNG zeigt potenzielle Hardware-Schäden oder Datenverluste, falls Anweisungen nicht befolgt werden.**
-  **WARNUNG: WARNUNG zeigt die Gefahr von Sachschäden, Verletzungen oder Tod.**

Copyright © 2022 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Marken sind Marken der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken könnten Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Inhalt

- Sicherheitshinweise 6**
- Über Ihren Monitor 8**
 - Lieferumfang 8
 - Produktmerkmale 9
 - Teile und Bedienelemente identifizieren 11
 - Ansicht von vorne 11
 - Ansicht von hinten 14
 - Ansicht von unten 15
 - Technische Daten des Monitors 17
 - Auflösungsspezifikationen 19
 - Voreingestellte Anzeigemodi 19
 - DP-Multi-Stream-Transport- (MST) Modi 20
 - USB-C MST Multi-Stream Transport-Modi (MST) 20
 - Elektrische Spezifikationen 20
 - Webcam – Mikrofonspezifikationen 22
 - Lautsprecher-Spezifikationen 22
 - Physikalische Eigenschaften 23
 - Umgebungseigenschaften 24
 - Pinbelegungen 25
 - Plug-and-Play 33
 - Qualitäts- und Pixelrichtlinie des LCD-Monitors 33
 - Wartungsanweisungen 34
 - Ihren Monitor reinigen 34
- Monitor aufstellen 35**
 - Ständer anschließen 35
 - Neigen, schwenken und Höhe verstellen 39



Neigen, schwenken und Höhe verstellen . . . . .	.39
Kabel organisieren	40
Monitor anschließen	41
Dell Power Button Sync (DPBS)	45
Monitor zum ersten Mal für DPBS verbinden . . . . .	.48
DPBS-Funktion verwenden . . . . .	.49
Monitor für die Funktion USB-C Multi-Stream Transport (MST) verbinden . . . . .	.51
Monitor für USB-C verbinden . . . . .	.52
Monitor-Webcam bedienen	54
Dell Peripheral Manager . . . . .	.55
Monitor mit Kensington-Schloss sichern (Optional)	56
Monitorständer entfernen.	57
Wandmontage (Optional)	58
Monitor bedienen . . . . .	.59
Monitor einschalten..	59
Joystick nutzen	59
Menü-Startprogramm verwenden	60
Taste an der-Frontblende . . . . .	.62
Hauptmenü verwenden	63
OSD-Sperre verwenden	82
Ersteinrichtung . . . . .	.85
Warnmeldungen . . . . .	.86
Maximale Auflösung einstellen. . . . .	.89
Multi-Monitor Sync (MMS) . . . . .	.90
Multi-Monitor Sync (MMS) einstellen. . . . .	.91
Windows Hello einrichten	92
Monitor-Webcam als Standardeinstellung einrichten	96
Monitorlautsprecher als Standardeinstellung einrichten.	102




Fehlerbehebung	106
Selbsttest . . . . .	.106
Integrierte Diagnostik . . . . .	.107
Allgemeine Probleme . . . . .	.108
Produktspezifische Probleme . . . . .	.110
Spezifische Probleme von Microsoft® Teams® / Skype for Business® . . . . .	.119
Spezifische Probleme mit Universal Serial Bus (USB) . . . . .	.121
Anhang	122
FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen . . . . .	.122
Dell kontaktieren. . . . .	.122
EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt . . . . .	.122



Sicherheitshinweise

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise zum Schutz Ihres Monitors vor möglichen Schäden und zur Gewährleistung Ihrer persönlichen Sicherheit. Sofern nicht anderweitig angegeben, geht jedes Verfahren in diesem Dokument davon aus, dass Sie die mit Ihrem Monitor gelieferten Sicherheitshinweise gelesen haben.

 **HINWEIS: Lesen Sie vor Verwendung des Monitors die mit Ihrem Monitor gelieferten und auf das Produkt gedruckten Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Dokumentation zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.**

 **WARNUNG: Die Verwendung von Bedienelementen, Einstellungen oder Verfahren, die in dieser Dokumentation nicht angegeben sind, birgt die Gefahr von Stromschlag sowie elektrischen und/oder mechanischen Risiken.**

 **WARNUNG: Bei langfristigem Hören von Audio bei hoher Lautstärke über Kopfhörer (an Monitor mit entsprechender Unterstützung) kann Ihr Gehör geschädigt werden.**

- Stellen Sie den Monitor auf einen stabilen Untergrund und gehen Sie sorgsam mit ihm um. Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder mit einem scharfen Gegenstand dagegen geschlagen wird.
- Achten Sie bei Verwendung des Netzteils darauf, dass die örtliche Stromversorgung mit den Angaben übereinstimmt.
- Bewahren Sie den Monitor bei Raumtemperatur auf. Übermäßige Kälte oder Hitze kann sich negativ auf die Flüssigkristalle des Displays auswirken.
- Verbinden Sie das Netzkabel vom Monitor mit einer in der Nähe befindlichen und leicht zugänglichen Steckdose. **Siehe Ihren Monitor anschließen.**
- Platzieren und verwenden Sie den Monitor nicht auf einem feuchten Untergrund oder in der Nähe von Wasser.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder festen Stößen aus. Platzieren Sie den Monitor beispielsweise nicht in einem Kofferraum.
- Trennen Sie den Monitor, wenn Sie ihn voraussichtlich längere Zeit nicht benutzen.
- Vermeiden Sie Stromschläge, indem Sie nicht versuchen, Abdeckungen zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.
- Lesen Sie diese Anweisungen aufmerksam. Bewahren Sie dieses Dokument zum künftigen Nachschlagen auf. Befolgen Sie alle am Produkt angegebenen Warnungen und Anweisungen.



- Bestimmte Monitore können über die separat erhältliche VESA-Halterung an der Wand montiert werden. Achten Sie darauf, die richtigen VESA-Spezifikationen entsprechend den Angaben im Abschnitt zur Wandmontage der Bedienungsanleitung zu verwenden.

Informationen zu Sicherheitshinweisen finden Sie in den mit Ihrem Monitor gelieferten Informationsdokument zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien.



Über Ihren Monitor




Lieferumfang

Die folgende Tabelle zeigt die Liste der mit Ihrem Monitor gelieferten Komponenten, Wenden Sie sich an Dell, falls etwas fehlen sollte. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell kontaktieren](#).

 **HINWEIS:** Befolgen Sie die Einrichtungsanweisungen im Lieferumfang des Ständers, wenn Sie einen von einer anderen Quelle erworbenen Ständer verbinden.

Komponentenabbildung	Komponentenbeschreibung
	Display
	Ständer
	Basis
	Netzkabel (variiert je nach Land)
	DisplayPort-Kabel (DisplayPort auf DisplayPort)



	USB-3.2-Gen2-Type-A-zu-Type-C-Upstream-Kabel
	USB-Type-C-Kabel (C zu C)
	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzanleitung • Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien • Werkseitiger Kalibrierbericht

Produktmerkmale

Der **Dell UltraSharp U3223QZ** verfügt über aktive Matrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- 80,01 cm (31,5 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 3840 x 2160 (16:9) plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Breite Betrachtungswinkel mit 100 % sRGB-Farbe und 98 % DCI-P3.
- Neig-, schwenk-, dreh- und vertikal höhenverstellbar.
- Integrierte Lautsprecher (2 x 14 W).
- Abnehmbarer Sockel und Video-Electronics-Standards-Association- (VESA™) Montagelöcher (100 mm) für flexible Montagelösungen.
- Extrem schmale Blende minimiert den Blendenabstand bei der Nutzung mehrerer Monitore, was eine einfachere Einrichtung mit einem eleganten Betrachtungserlebnis ermöglicht.
- Die umfassende digitale Anschlussfähigkeit mit DP-macht Ihren Monitor zukunftssicher.
- Einzelner USB-Typ-C-Anschluss zur Stromversorgung kompatibler Notebooks während des Empfangs von Video- und Datensignalen.
- USB-C- und RJ45-Anschlüsse ermöglichen ein netzwerkverbundenes Erlebnis mit nur einem Kabel.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, falls durch Ihren Computer unterstützt.
- Anpassungen über das Bildschirmmenü zur einfachen Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Sperrung von Ein-/Austaste und OSD-Tasten.
- Steckplatz für Sicherheitsschloss.



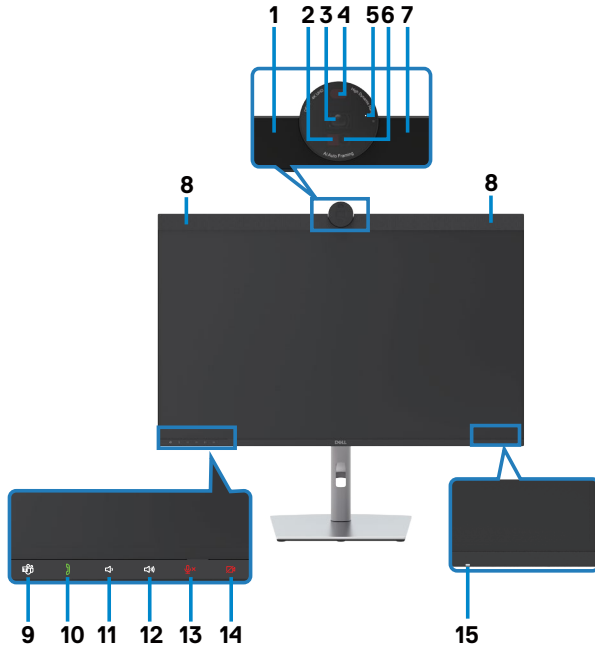
- Ständerverriegelung
- Leistungsaufnahme $\leq 0,3$ W im Bereitschaftsmodus.
- Unterstützt Bild-neben-Bild- (BnB) und Bild-im-Bild- (BiB) Auswahlmodus.
- Ermöglicht es dem Benutzer, die USB-KVM-Funktion im BnB-Modus umzuschalten.
- Der Monitor verfügt über die Funktion Dell Power Button Sync (DPBS), wodurch der Betriebsstatus des PC-Systems über die Ein-/Austaste des Monitors gesteuert werden kann.*
- Der Monitor ermöglicht mehreren per DisplayPort mittels Daisy-Chain verbundenen Monitoren die Synchronisierung einer vorab definierten Gruppe OSD-Einstellungen im Hintergrund durch Multi-Monitor Sync (MMS).
- Erstklassiger Blendenaustausch sorgt für ein ruhiges Gewissen.
- Optimieren Sie den Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm und der Funktion ComfortView Plus.
- Dieser Monitor nutzt einen Bildschirm mit schwachem Blaulicht. Wenn der Monitor auf die Werkseinstellungen oder Standardeinstellungen zurückgesetzt wird (**voreingestellter Modus: Standard**), arbeitet er in Übereinstimmung mit TÜV Rheinland (Anbieter von Hardware-Lösungen).
- Verringert die Gefahren des vom Bildschirm emittierten blauen Lichts, damit Sie ein komfortableres Betrachtungserlebnis haben.
- Der Monitor nutzt Flimmer-Free-Technologie, die für das Auge sichtbares Flimmern behebt, ein komfortables Betrachtungserlebnis bietet und Augenbelastungen und -ermüdung verhindert.
- Zertifiziert für Microsoft Teams®.
- Zertifiziert für Windows Hello® (Gesichtsauthentifizierung) und unterstützt Microsoft Cortana®.
- Weitere Anpassung mit Dell Peripheral Manager
- * PC-System, das DPBS unterstützt, ist die Plattform Dell OptiPlex 7090/3090 Ultra.

⚠️ WARNUNG: Mögliche Langzeiteffekte der Blaulichtemission von Monitoren können Augenschäden, unter anderem einschließlich Augenermüdung und digitale Augenbelastung, sein. Die Funktion ComfortView Plus dient der Reduzierung der Intensität des vom Monitor emittierten blauen Lichts zur Optimierung des Augenkomforts.



Teile und Bedienelemente identifizieren

Ansicht von vorne



Markierung	Beschreibung	Verwendung
1,7	Mikrofone	Monitormikrofone (Mic).
2	IR-LED	Infrarot- (IR) Anzeige.
3	RGB-Kamera	Überträgt Ihr Bild in einer Videokonferenz.
4	Näherungssensor	Funktion zum Sperren und Reaktivieren in Abhängigkeit von der Präsenz eines Menschen.
5	Webcam-LED-Anzeige	Anzeige der Webcam. Leuchtet weiß, wenn die Webcam verwendet wird.
6	IR-Kamera	Gesichtserkennungsfunktion.
8	Integrierte Lautsprecher	Zur Ausgabe des Tons vom Audioeingang.



9	Teams-Taste und -LED	<p>LED leuchtet weiß, wenn Microsoft Teams® angemeldet ist und läuft.</p> <p>LED blinkt bei einer Teams-Benachrichtigung.</p> <p>Drücken Sie die Taste zum Aufrufen von Teams und zum Öffnen der Benachrichtigung kurz. Stellen Sie sicher, dass die Teams-Anwendung registriert ist und bereits im Hintergrund läuft.</p> <p>Taste zum Aktivieren von Cortana lange drücken.</p> <p>Hinweis: Damit die Teams-Schaltfläche funktioniert, stellen Sie sicher, dass das Teams-Konto im „Nur Teams“-Modus bereitgestellt / eingerichtet ist. Der Tenant-Administrator sollte das Konto im „Nur Teams“-Modus aktivieren.</p> <p>Hinweis: Teams-Taste funktioniert nur mit Teams-Anwendung im „Nur Teams“-Modus. Die Einstellung kann in einer Unternehmensumgebung abweichen, wodurch die Teams-Taste am Monitor nicht funktioniert. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator.</p>
10	Anruftaste und LED	<p>LED blinkt grün, wenn ein Anruf über Teams/Skype for Business (SfB) eingeht.</p> <p>Während eines Anrufs über Teams/Skype for Business (SfB) leuchtet die LED grün.</p> <p>Zum Annehmen/Beenden des Anrufs kurz drücken.</p> <p>Zum Ablehnen des eingehenden Anrufs lange drücken.</p>
11	Leiser und LED	<p>Zum Verringern der Lautstärke um 2 Schritte kurz drücken.</p> <p>Zum kontinuierlichen Verringern der Lautstärke lange drücken.</p>
12	Lauter und LED	<p>Zum Erhöhen der Lautstärke um 2 Schritte kurz drücken.</p> <p>Zum kontinuierlichen Erhöhen der Lautstärke lange drücken.</p>



13	Mikrofon-Stummschaltung und LED	<p>Zum De-/Aktivieren der Mikrofon-Stummschaltung drücken.</p> <p>LED leuchtet dauerhaft rot, wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist.</p> <p>LED erlischt, wenn das Mikrofon aktiviert/die Stummschaltung aufgehoben ist.</p>
14	Kamerastummschaltung und LED	<p>Zum Sperren und Freigeben der Kamerablende drücken.</p> <p>Bei Sperrung leuchtet das Symbol rot, keine Software kann die Kamerablende zur Nutzung der Kamera öffnen.</p> <p>Bei Freigabe leuchtet das Symbol nicht, Software kann die Kamerablende im Bedarfsfall öffnen und die Kamera nutzen.</p> <p>Hinweis: Die Kamera-deaktivieren-Taste sollte nicht mit der Funktion „Webcam und Anwesenheitssensor: Aktivieren / Deaktivieren“ im Bildschirmmenü verwechselt werden.</p> <p>Durch Deaktivierung von „Webcam und Anwesenheitssensor“ schaltet sich das gesamt Webcam-Modul aus. Webcam und Sensor erscheinen nicht im System.</p>
15	LED-Betriebsanzeige	<p>Weißes Leuchten zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert.</p> <p>Weißes Atmen zeigt an, dass sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet.</p>



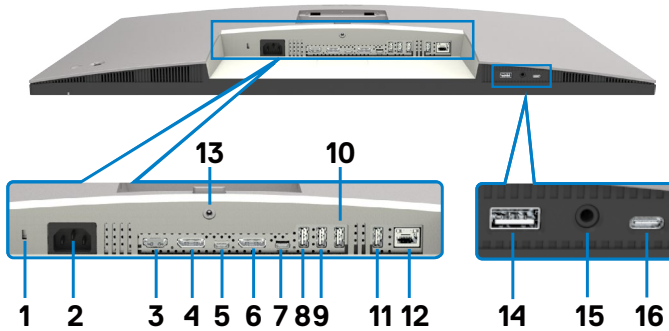
Ansicht von hinten





Markierung	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (100 x 100 mm – von der Rückseite angebrachte VESA-Abdeckung)	Montieren Sie den Monitor mit einem VESA-kompatiblen Wandmontageset an der Wand (100 x 100 mm).
2	Typenschild	Listet regulatorische Genehmigungen auf.
3	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Ein-/Austaste	Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors.
5	Joystick	Zur Steuerung des Bildschirmmenüs. Weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen .
6	Etikett mit MAC-Adresse, Strichcode, Seriennummer und Service-Tag	Beachten Sie dieses Etikett, falls Sie sich an den technischen Support von Dell wenden müssen. Das Service-Tag ist ein einzigartiger alphanumerischer Identifikator, mit dem Dell-Servicetechniker die Hardware-Komponenten in Ihrem Computer identifizieren und auf Garantieinformationen zugreifen können.
7	Kabelverwaltungsschlitz	Zum Organisieren von Kabeln, indem Sie durch den Schlitz gesteckt werden.










Ansicht von unten





Markierung	Beschreibung	Verwendung
1	Steckplatz für Sicherheitsschloss (Basierend auf Kensington Security Slot™)	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss (separat erhältlich).
2	 Stromanschluss	Zum Anschließen des Stromkabels.
3	HDMI HDMI-Anschluss	Zum Anschließen Ihres Computers über das HDMI-Kabel.
4	DP DP-Anschluss (Eingang)	Zum Anschluss des Computer-DP-Kabels.
5	 USB-Type-C-Upstream-/DisplayPort-Anschluss	Zur Verbindung Ihres Computers über das USB-Type-C-Kabel. Der USB-Type-C-Anschluss bietet höchste Übertragungsraten (USB 3.2 Gen 2) und der Alternate Mode mit DP 1.4 unterstützt Folgendes, und PD 20 V/4,5 A, 15 V/3 A, 9 V/3 A, 5 V/3 A. Maximale Auflösung von 3840 x 2160 bei 60 Hz HINWEIS: USB-C wird bei Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.



6	 DP-Anschluss (Ausgang) 	DP-Ausgang für MST- (Multi-Stream Transport) fähige Monitore. Beachten Sie zum Aktivieren von MST die Anweisungen im Abschnitt Monitor für DP MST-Funktion verbinden . HINWEIS: Entfernen Sie bei Verwendung des DP-Ausgangs den Gummistöpsel.
7	 USB-C-Upstream 	Zur Verbindung Ihres Computers über das USB-Kabel (A zu C oder C zu C). Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Downstream-Anschlüsse am Monitor nutzen.
8,9,10, 11,14	 Super speed USB 10Gb/s (USB 3.2 Gen2)	Schließen Sie hier Ihr USB-Gerät an. Sie können diese Anschlüsse erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) vom Computer am Monitor angeschlossen haben. Der Anschluss 1.4 mit dem  -Akkusymbol unterstützt Battery Charging Rev. 1.2.
12	 RJ-45-Anschluss	Internetverbindung herstellen. Sie können erst nach Anschluss des USB-Kabels (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) zwischen Computer und Monitor per RJ45 im Internet surfen.
13	Ständerverriegelung	Zur Verriegelung des Ständers am Monitor mit einer Schraube (M3 x 6 mm, Schraube nicht im Lieferumfang enthalten).
15	Kopfhöreranschluss	Schließen Sie zur Wiedergabe von Audio über HDMI- oder DisplayPort- oder USB-Type-C-Audiokanäle einen Kopfhörer oder ein Headset an. HINWEIS: Übermäßiger Schalldruck von Kopf- oder Ohrhörern kann zu Hörschäden oder -verlust führen. Eine Anpassung des Equalizers auf das Maximum erhöht die Ausgangsspannung von Kopf- und Ohrhörer und damit den Schalldruckpegel.



16	 USB-C Downstream-Anschlüsse	Anschluss mit Symbol  unterstützt 5V/3A. Schließen Sie hier Ihr USB-Gerät an. Sie können diese Anschlüsse erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel (A zu C oder C zu C) vom Computer am Monitor angeschlossen haben. Hinweis: Dieser Anschluss ist ein reiner Downstream-Anschluss. Er kann keine Video- oder Audioinhalte an das Display oder die Lautsprecher übertragen.
-----------	---	---

Technische Daten des Monitors

Bildschirmtyp	Aktivmatrix – TFT-LCD
Paneltyp	In-Plane-Switching-Technologie
Seitenverhältnis	16:9
Sichtbare Bildabmessungen	
Diagonal	80,01 cm
Aktiver Bereich	
Horizontal	697,31 mm
Vertikal	392,23 mm
Bereich	273505,90 mm ²
Pixelabstand	0,18159 mm x 0,18159 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	140
Betrachtungswinkel	
Horizontal	178° (typisch)
Vertikal	178° (typisch)
Helligkeit	400 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	2000:1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendfreie Behandlung des Frontpolarisators, (3H) harte Beschichtung
Hintergrundbeleuchtung	LED
Reaktionszeit (Grau zu Grau)	5 ms (Tempomodus) 8 ms (Normalmodus)
Farbtiefe	1,07 Mrd. Farben ¹



Farbskala ²	sRGB 100% Rec.709 100% DCI-P3 ≥ 98%
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • 1 x DP 1.4 mit (HDCP 2.2) • 1 x HDMI 2.0 (HDCP 2.2) • 1 x USB Type-C (USB-3.2-Gen2-Upstream-Anschluss) • 1 x USB Type-C (alternierender Modus mit DisplayPort 1.4 /1.2, USB-3.2-Gen-2-Upstream-Anschluss, Power Delivery PD bis 90 W) • 1 x USB-Type-C Downstream (15 W), USB 3.2 Gen 2 (10 Gbit/s) • 1 x DP (Ausgang) mit MST • 4 x SuperSpeed USB 10 Gb/s (USB 3.2 Gen 2) • 1 x SuperSpeed USB 10 Gb/s (USB 3.2 Gen 2) mit BC-1.2-Ladefunktion bei 2 A (max.) • 1 x 3,5-mm-Kopfhöreranschluss • 1 x RJ45
Randbreite (vom Monitorrand bis zum aktiven Bereich)	
Oben	38,45 mm
Links/rechts	7,65 mm
Unten	22,15 mm
Anpassbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	150,00 mm
Neigen	-5° to 21°
Schwenken	-30° to 30°
Drehen	NA
Neigungsanpassung	-4° to 4°
Kabelverwaltung	Ja
Dell-Display-Manager-(DDM) Kompatibilität	Easy Arrange und andere Tastenfunktionen
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Kabellschloss separat erhältlich)



¹ Videoausgabe vom DP-/HDMI-Anschluss bei einer maximalen Auflösung von 3840 x 2160 bei 60 Hz umfasst 1,07 Mrd. Farben. Videoausgabe vom USB-C-Anschluss bei einer maximalen Auflösung von 3840 x 2160 bei 60 Hz umfasst 16,78 Mio. Farben.

² Nur bei nativer Panelauflösung, mit Voreinstellung Benutzermodus.

Auflösungsspezifikationen

Horizontaler Abtastbereich	15 bis to 140 kHz
Vertikaler Abtastbereich	23 bis to 86 Hz
Maximale voreingestellte Auflösung	3840 x 2160 bei 60Hz
Videoanzeigefähigkeit (HDMI und DP und USB Type-C Alternate Mode)	480p, 560p, 720p, 1080i(HDMI only), 1080p, 2160p

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixel-takt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 720 x 400	31,47	70	28,32	-/+
VESA, 640 x 480	31,47	60	25,17	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,88	60	40	+/+
VESA, 800 x 600	46,88	75	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75	135	+/+
VESA, 1600 x 900	55,99	60	118,25	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60	148,50	+/+
CVR, 2560 x 1440	88,79	60	241,50	+/+
VESA, 3840 x 2160	133,31	60	533,25	+/-
VESA, 3840 x 2160	135,00	60	594	+/-



DP-Multi-Stream-Transport- (MST) Modi

MST-Quellmonitor	Maximale Anzahl an unterstützbaren externen Monitoren
	3840 x 2160 bei 60Hz
3840 x 2160 bei 60Hz	2

HINWEIS: Hinweis: Maximale Auflösung des externen Monitors mit der maximalen Anzahl unterstützter externer Monitore beträgt nur dann 3840 x 2160 / 60Hz, wenn DSC an Grafikkarten aktiviert ist oder die Grafikkarten DSC unterstützen.

USB-C MST Multi-Stream Transport-Modi (MST)

OSD-Anzeigeinfo: Linkrate (aktuell)	Maximale Anzahl an unterstützbaren externen Monitoren
	3840 x 2160 bei 60Hz
HBR3	2
HBR2	1

HINWEIS: Hinweis: Maximale Auflösung des externen Monitors mit der maximalen Anzahl unterstützter externer Monitore beträgt nur dann 3840 x 2160 / 60Hz, wenn DSC an Grafikkarten aktiviert ist oder die Grafikkarten DSC unterstützen.

Elektrische Spezifikationen

Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none">• Digitales Videosignal für jede Differentialleitung Je Differentialleitung bei einer Impedanz von 100 Ohm• Unterstützt DP/HDMI/USB-C - Signaleingang
Eingangsspannung/-frequenz/-strom	100 bis 240V Wechselfspannung / 50 oder 60Hz ± 3Hz / 2,5A (maximal)
Einschaltstrom	120V: 42A (max.) 240V: 60A (max.) Einschaltstrom wird bei einer Umgebungstemperatur von 0 °C gemessen.



Leistungsaufnahme	0,3 W (Ausgeschalteter Modus) ¹
	0,3 W (Bereitschafts-modus) ¹
	29,90 W (Eingeschalteter Modus) ¹
	240 W (max.) ²
	28,43 W (P_{on}) ³
	97,36 W (TEC) ³

¹ Gemäß EU 2019/2021 und EU 2019/2013.

² Max. Helligkeits- und Kontrasteinstellung mit maximaler Energieauslastung an allen USB-Anschlüsse.

³ P_{on} : Energieverbrauch im eingeschalteten Zustand gemäß Definition in der Energy Star 8.0-Version.

TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh gemäß Definition in der Energy Star 8.0-Version.

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripherie, die Sie bestellt haben, abweichen und es gibt keine Verpflichtung zur Aktualisierung solcher Informationen. Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen im Hinblick auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit gemacht.

 **HINWEIS: Dieser Monitor ist ENERGY STAR-zertifiziert.**



Dieses Produkt qualifiziert sich mit den werkseitigen Standardeinstellungen, die über die „Werksrücksetzung“-Funktion im OSD-Menü wiederhergestellt werden können, für ENERGY STAR. Durch Änderung der werkseitigen Standardeinstellungen oder Aktivierung weiterer Funktionen könnte sich der Stromverbrauch erhöhen und den Grenzwert von ENERGY STAR überschreiten.



Webcam – Mikrofonspezifikationen

Objektiv	Sichtfeld (horizontal)	65 / 78 / 90 Grad
	Fokusmodus	5-facher Digitalzoom
	Fokusbereich	25 cm ~ ∞
	Fokusreichweite	500 cm
Bildsensor	Aktive Array-Größe	8 Megapixel
Videospezifikationen	Videobildwiederholffrequenz	3840 x 2160 (4K HD) - max. 30 Bilder pro Sekunde
		1920 x 1080 (Full HD) - max. 60 Bilder pro Sekunde
Audiospezifikationen	Mikrofontyp	Digitales Mikrofon x 2

Lautsprecher-Spezifikationen

Die Nennbelastbarkeit des Lautsprechers	2 x 14 W
Frequenzgang	100 Hz - 20 kHz
Impedanz	4 ohm



Physikalische Eigenschaften

Anschlusstyp	<ul style="list-style-type: none"> • DP-Anschluss • HDMI Anschluss • USB-Typ-C-Anschluss • Audioanschluss • RJ45 Anschluss • USB-Upstream-Anschluss x 2 • USB 3.2 Gen 2 -Downstream-Anschlussbuchse x 5 • USB Type-C-Downstream-Anschluss
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> • DP-zu-DP-Kabel, 1,8 m • USB-3.2-Gen-2-(A-zu-C)-Kabel, 1,0 m • USB-3.2-Gen-2-(C-zu-C)-Kabel, 1,0 m
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (ausgezogen)	647,27 mm
Höhe (eingezogen)	497,84 mm
Breite	712,60 mm
Tiefe	230 mm
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	475,54 mm
Breite	712,60 mm
Tiefe	57,97 mm
Ständerabmessungen	
Höhe (ausgezogen)	458,30 mm
Höhe (eingezogen)	411,50 mm
Breite	300 mm
Tiefe	230 mm
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	16,15 kg
Gewicht mit Ständerbaugruppe und Kabeln	11,90 kg



Gewicht ohne Ständerbaugruppe (bei Wandmontage oder VESA-Montage - ohne Kabel)	7,26 kg
Gewicht der Ständerbaugruppe	4,26 kg

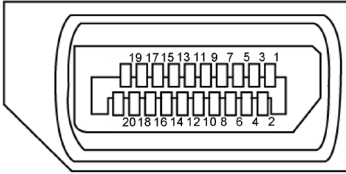
Umgebungseigenschaften

Konformität mit Standards	
<ul style="list-style-type: none"> • ENERGY STAR-zertifizierter Monitor. • EPEAT-registriert, wo zutreffend. EPEAT-Registrierung variiert je nach Land. Den Registrierungsstatus je nach Land entnehmen Sie bitte https://www.epeat.net • TCO Certified & TCO Certified Edge. • RoHS-konform. • BFR/PVC-freier Monitor (mit Ausnahme externer Kabel). • Erfüllt Leckstrom-Anforderungen nach NFPA 99. • Arsenfreies Glas und kein Einsatz von Quecksilber nur für den Bildschirm. 	
Temperatur	
Betrieb	0 bis 40°C
Nicht im Betrieb	-20 bis 60°C
Feuchtigkeit	
Betrieb	10 bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	5 bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
Betrieb	5.000 m (maximal)
Nicht im Betrieb	12.192 m (maximal)
Wärmeableitung	818,91 BTU/hour (maximal)
	102,02 BTU/hour (Eingeschalteter Modus)



Pinbelegungen

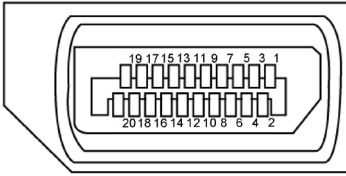
DP-Anschluss (Eingang)



Pin-Nummer	20 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	Erde
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	Erde
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	Erde
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	Erde
12	ML0 (p)
13	Konfig 1
14	Konfig 2
15	AUX-Kanal (p)
16	Erde
17	AUX-Kanal (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Zurück
20	DP-Strom



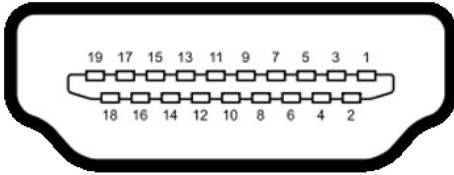
DP-Anschluss (Ausgang)



Pin-Nummer	20 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML0 (p)
2	Erde
3	ML0 (n)
4	ML1 (p)
5	Erde
6	ML1 (n)
7	ML2 (p)
8	Erde
9	ML2 (n)
10	ML3 (p)
11	Erde
12	ML3 (n)
13	Konfig 1
14	Konfig 2
15	AUX-Kanal (p)
16	Erde
17	AUX-Kanal (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Zurück
20	DP-Strom



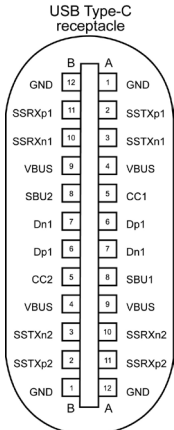
HDMI-Anschluss



Pin-Nummer	19 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1 SHIELD
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK SHIELD
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserved (N.C. on device)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC Ground
18	+5 V POWER
19	HOT PLUG DETECT



USB-Typ-C-Anschluss





Kontakt	Signalbelegung	Kontakt	Signalbelegung
A1	GND	B12	GND
A2	SSTXp1	B11	SSRXp1
A3	SSTXn1	B10	SSRXn1
A4	VBUS	B9	VBUS
A5	CC1	B8	SBU2
A6	Dp1	B7	Dn1
A7	Dn1	B6	Dp1
A8	SBU1	B5	CC2
A9	VBUS	B4	VBUS
A10	SSRXn2	B3	SSTXn2
A11	SSRXp2	B2	SSTXp2
A12	GND	B1	GND





Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt liefert Ihnen Informationen über die an Ihrem Monitor verfügbaren USB-Ports.

HINWEIS: Bis zu 2A am USB-Downstream-Anschluss (Anschluss mit dem Akkusymbol ) mit Geräten, die mit Battery Charging Rev. 1.2 konform sind; bis zu 0,9A an den anderen 4 USB-Downstream-Anschlüssen. Bis zu 3A am USB-Type-C-Downstream-Anschluss (Anschluss mit Symbol ) mit 5-V- / 3-A-konformen Geräten.

Ihr Computer hat die folgenden USB-Ports:

- 2 Upstream - an der Rückseite.
- 6 Downstream - 2 an der Unterseite, 4 an der Rückseite.
- Ladeanschluss – die Ports mit  -Akkusymbol unterstützen schnelle Aufladung, falls das Gerät BC 1.2-kompatibel ist. Der USB-C-Downstream-Anschluss mit Symbol  unterstützt Schnellladefunktion, wenn das Gerät mit 5V/3A kompatibel ist.

HINWEIS: Die USB-Anschlüsse des Monitors funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Bereitschaftsmodus ist. Ein im Bereitschaftsmodus, falls im Bereitschaftsmodus das USB-Kabel (A zu C oder C zu C) angeschlossen ist, funktionieren die USB-Anschlüsse normal. Andernfalls befolgen Sie die OSD-Einstellung von Sonstige USB-Aufladung, falls die Einstellung „Ein im Bereitschaftsmodus“ ist. Anschließend funktioniert USB normal, andernfalls ist USB deaktiviert. Wenn Sie den Monitor aus- und dann wieder einschalten, dauert es möglicherweise einige Sekunden, bis die angeschlossenen Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

Super speed-USB-10-Gb/s-(USB 3.2 Gen2) Gerät

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Maximale Leistungsaufnahme (jeAnschluss)
Super speed+	10 Gb/s	4,5W
Super speed	5 Gb/s	4,5W
High-Speed *	480 Mb/s	4,5W
Full-Speed *	12 Mb/s	4,5W

* Gerätegeschwindigkeit, wenn Hohe Auflösung ausgewählt ist.

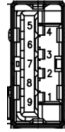


**USB-USB 3.2 Gen2 (10 Gbps)
Downstream-Anschluss (Unterseite)**



PIN-Nummer	Signalbezeichnung
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	GND
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	GND_DRAIN
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Hülle	Shield

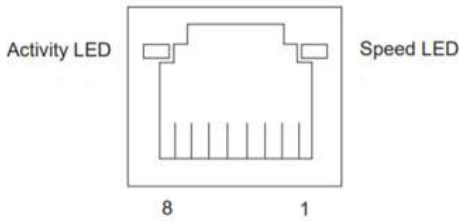
**USB-USB 3.2 Gen2 (10 Gbps)
Downstream-Anschluss (Rückseite)**



PIN-Nummer	Signalbezeichnung
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	GND
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	GND_DRAIN
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Hülle	Shield



RJ45-Anschluss (Anschlussseite)



Pin-Nr.	10BASE-T 100BASE-T	1000BASE-T
1	Senden +	BI_DA+
2	Senden -	BI_DA-
3	Empfangen +	BI_DB+
4	Nicht verwendet	BI_DC+
5	Nicht verwendet	BI_DC-
6	Empfangen -	BI_DB-
7	Nicht verwendet	BI_DD+
8	Nicht verwendet	BI_DD-

reibernstallation

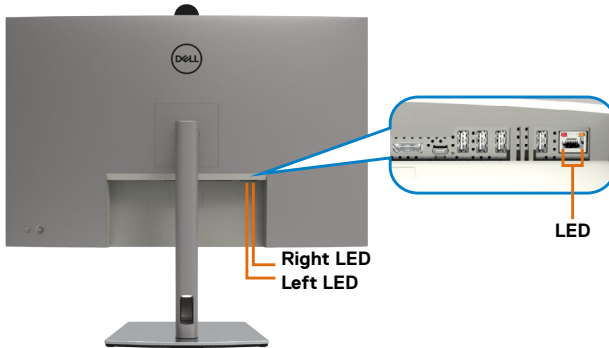
Installieren Sie den für Ihr System verfügbaren Realtek-USB-GBE-Ethernet-Controller-Treiber. Diesen können Sie unter <https://www.dell.com/support> im Abschnitt „Treiber und Download“ herunterladen.

Netzwerk (RJ45) Datenrate über USB-C bei 1000 Mb/s.

HINWEIS: Dieser LAN-Anschluss ist 1000Base-T-IEEE 802.3az-konform, unterstützt Durchschleifen der MAC-Adresse (MAPT) (auf das Etikett des Modells gedruckt), Wake-On-WAN (WOL) aus dem Bereitschaftsmodus (nur S3) und UEFI PXE-Boot-Funktion [UEFI-PXE-Boot wird an Desktop-PCs von Dell nicht unterstützt (außer bei OptiPlex 7090/3090 Ultra Desktop)]. Diese 3 Funktionen variieren je nach BIOS-Einstellung und Betriebssystemversion. Funktionalität kann bei Nicht-Dell-PCs variieren.



Status der RJ-45-Anschluss-LED:



LED	Farbe	Beschreibung
Rechte LED	Bernsteinfarben oder grün	Geschwindigkeitsanzeige: <ul style="list-style-type: none">• Bernsteinfarben eingeschaltet - 1000 Mb/s• Grün eingeschaltet - 100 Mb/s• Aus - 10 Mb/s
Linke LED	Grün	Verbindungs- / Aktivitätsanzeige: <ul style="list-style-type: none">• Blinkt - Aktivität am Anschluss.• Leuchtet grün - Verbindung wird hergestellt.• Aus - Verbindung ist nicht hergestellt.

 **HINWEIS: RJ45-Kabel ist kein mitgeliefertes Standardzubehör.**



Plug-and-Play

Sie können den Monitor mit jedem Plug-and-Play-kompatiblen System verbinden. Der Monitor liefert dem Computersystem über Display-Data-Channel- (DDC) Protokolle automatisch seine Extended Display Identification Data (EDID), sodass der Computer sich selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch; Sie können bei Bedarf verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).



Qualitäts- und Pixelrichtlinie des LCD-Monitors

Während der Herstellung eines LCD-Monitors kann es vorkommen, dass ein oder mehrere Pixel dauerhaft in einem festen Zustand verbleiben. Dies ist kaum zu sehen und wirkt sich nicht auf Anzeigequalität oder Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zur Qualitäts- und Pixelrichtlinie von Dell-Monitoren finden Sie unter <https://www.dell.com/pixelguidelines>.



Wartungsanweisungen

Ihren Monitor reinigen

-  **WARNUNG:** Wenn der Monitor unsachgemäß gereinigt wird, können Bildschirm und Gehäuse Ihres Dell-Monitors physisch beschädigt werden.
-  **ACHTUNG:** Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.
-  **WARNUNG:** Ziehen Sie vor Reinigung des Monitors das Monitornetzkabel aus der Steckdose.



Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Feuchten Sie ein weiches, sauberes Tuch mit etwas Wasser an. Verwenden Sie nach Möglichkeit ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine für Dell-Monitore geeignete Lösung.
-  **ACHTUNG:** Verwenden Sie keine Reiniger jeglicher Art oder andere Chemikalien, wie Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreiniger, Alkohol oder Druckluft.
-  **ACHTUNG:** Die Verwendung eines Reinigers kann das Aussehen des Monitors verändern, bspw. Farben verblassen lassen, einen milchigen Film am Monitor hinterlassen, Verformungen, ungleichmäßige dunkle Schatten und ein Ablösen der Bildschirmoberfläche verursachen.
-  **WARNUNG:** Sprühen Sie eine Reinigungslösung sowie Wasser niemals direkt auf den Monitor. Wenn Sie Flüssigkeit direkt auf den Bildschirm sprühen, läuft diese zur Unterseite des Bildschirms und beschädigt die Elektronik dauerhaft. Tragen Sie Lösung oder Wasser stattdessen auf ein weiches Stofftuch auf.
-  **HINWEIS:** Monitorschäden aufgrund unsachgemäßer Reinigungsverfahren und der Verwendung von Benzin, Verdünner, Ammoniak, Scheuerreinigern, Alkohol, Druckluft oder anderen Reinigern jeglicher Art gelten als vom Kunden induzierte Schäden (Customer Induced Damage, CID). CID fällt nicht unter die standardmäßige Dell-Garantie.
- Falls Sie beim Auspacken Ihres Monitors weißes Pulver bemerken, wischen Sie dieses mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie vorsichtig mit Ihrem Monitor vor, da Kratzer bei dunklen Monitoren auffälliger sind als bei hellen.
- Verwenden Sie zur Wahrung optimaler Bildqualität an Ihrem Monitor einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner oder schalten Sie Ihren Monitor bei Nichtbenutzung aus.



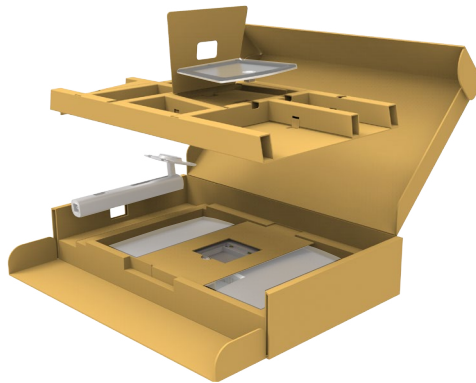
Monitor aufstellen

Ständer anschließen

-  **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Auslieferung nicht werkseitig installiert.
-  **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Falls Sie einen separat erworbenen Ständer anschließen möchten, befolgen Sie die mit dem entsprechenden Ständer gelieferten Anweisungen.

So befestigen Sie den Monitorständer:

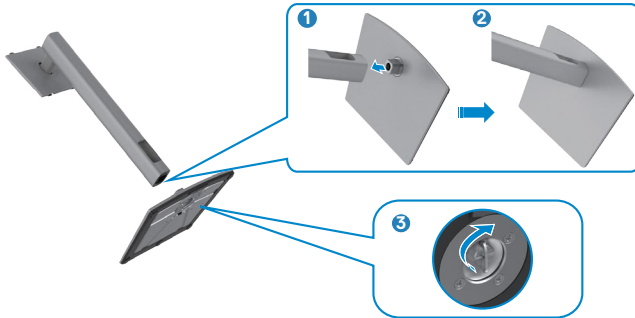
1. Öffnen Sie die vordere Lasche des Kartons und nehmen Sie Ständer und Basis heraus.



2. Richten Sie den Ständer an der Basis aus.
3. Öffnen Sie den Schraubgriff an der Unterseite der Basis und drehen Sie ihn zur Fixierung der Ständerbaugruppe im Uhrzeigersinn.



4. Schließen Sie den Schraubgriff.



5. Öffnen Sie die Schutzabdeckung am Monitor, damit Sie auf den VESA-Steckplatz am Monitor zugreifen können.




6. Schieben Sie die Riegel am Ständer in die Steckplätze an der rückseitigen Abdeckung des Displays und drücken Sie die Ständerbaugruppe nach unten, damit sie einrastet.

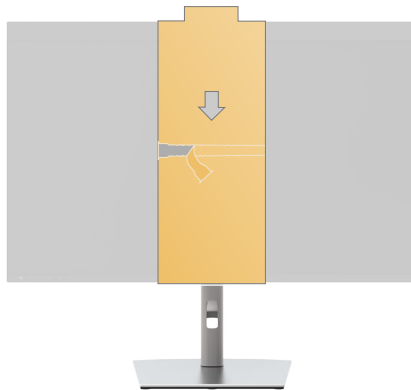


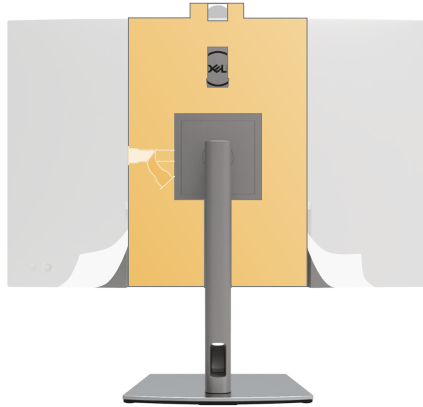
7. Halten Sie den Ständer und heben Sie den Monitor vorsichtig an, platzieren Sie ihn dann auf einem flachen Untergrund.



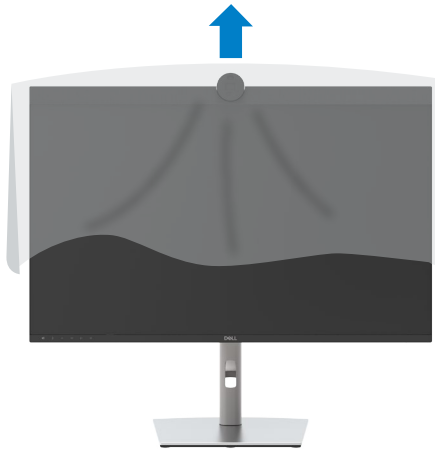
 **HINWEIS: Halten Sie den Ständer beim Anheben des Monitors sicher fest, damit keine versehentlichen Schäden auftreten.**

8. Reißen Sie das Papierkissen vom Monitor ab.





9. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor an.

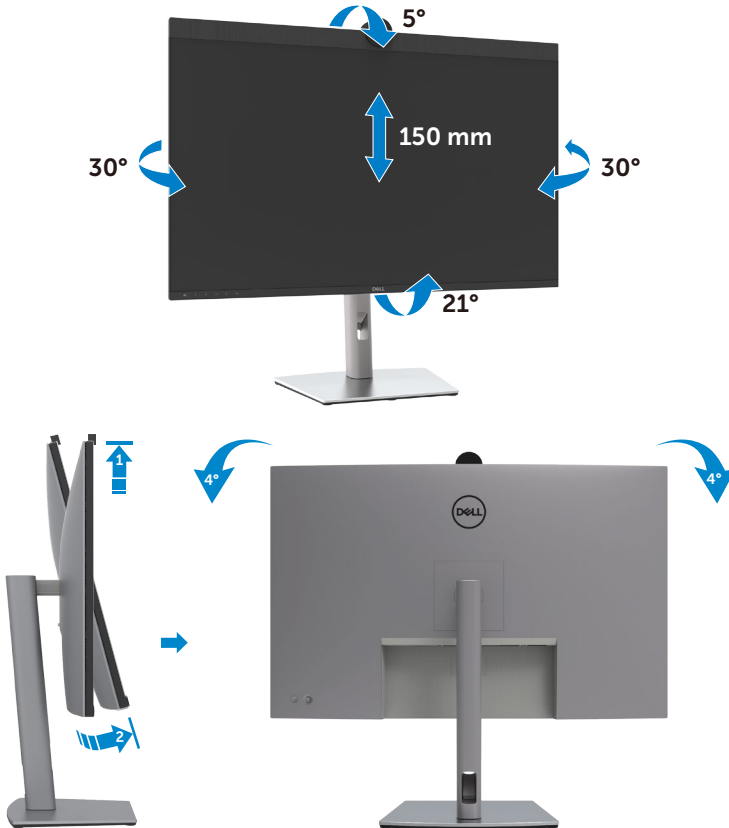


Neigen, schwenken und Höhe verstellen

HINWEIS: Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Falls Sie einen separat erworbenen Ständer anschließen möchten, befolgen Sie die mit dem entsprechenden Ständer gelieferten Anweisungen.

Neigen, schwenken und Höhe verstellen

Wenn der Ständer am Monitor angebracht ist, können Sie den Monitor in den komfortabelsten Blickwinkel neigen.



HINWEIS: Der Ständer ist bei Lieferung des Monitors ab Werk nicht angebracht.



Kabel organisieren








Nach Anschluss aller erforderlichen Kabel an Ihren Monitor und Computer (siehe Ihren **Monitor anschließen** zum Kabelanschluss), organisieren Sie alle Kabel wie oben dargestellt.


Falls Ihr Kabel zu kurz ist und Ihren PC nicht erreicht, können Sie es direkt an den PC anschließend, ohne es durch den Schlitz am Monitorständer zu verlegen.



Monitor anschließen

-  **WARNUNG:** Befolgen Sie vor Beginn jeglicher Verfahren in diesem Abschnitt die [Sicherheitshinweise](#).
-  **HINWEIS:** Dell-Monitore sind darauf ausgelegt, mit im Lieferumfang enthaltenen Dell-Monitoren optimal zu arbeiten. Dell kann Videoqualität und Leistung nicht garantieren, wenn keine Dell-Kabel verwendet werden.
-  **HINWEIS:** Führen Sie die Kabel durch den Kabelverwaltungsschlitz, bevor Sie sie anschließen.
-  **HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.
-  **HINWEIS:** Die Bilder dienen ausschließlich der Veranschaulichung. Das Aussehen des Computers kann abweichen.

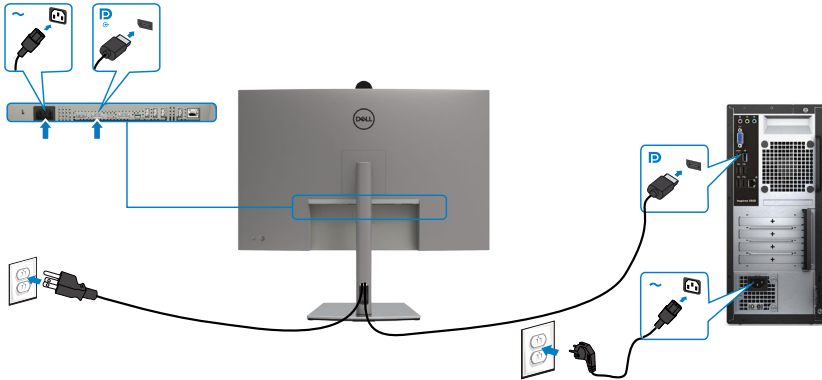
So verbinden Sie Ihren Monitor mit dem Computer:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus.
 2. Verbinden Sie das DisplayPort- oder USB-Kabel und das USB-C-Kabel von Ihrem Monitor mit dem Computer.
 3. Schalten Sie Ihren Monitor ein.
 4. Wählen Sie die richtige Eingangsquelle über das Bildschirmmenü Ihres Monitors und schalten Sie Ihren Computer ein.
-  **HINWEIS:** Standardeinstellung des U3223QZ ist DisplayPort 1.4. Eine DisplayPort-1.1-Grafikkarte zeigt das Bild möglicherweise nicht normal an. Bitte beachten Sie zum Ändern der Standardeinstellung [Produktspezifische Probleme – Kein Bild bei Verwendung einer DP-Verbindung mit dem PC](#).

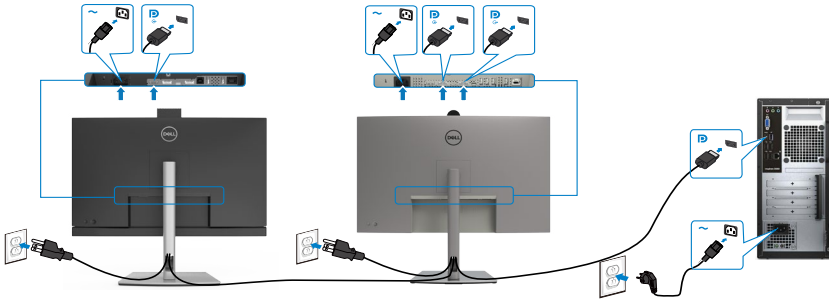
HDMI-Kabel anschließen (Optional)





DP-Kabel anschließen



Anschluss des Monitors für DP MST-Funktion (Multi-Stream Transport)



-  **HINWEIS:** unterstützt die DP-MST-Funktion. Damit Sie diese Funktion nutzen können, muss Ihre PC-Grafikkarte entsprechend zertifiziert sein: DP1.2 mit MST-Option.
-  **HINWEIS:** Entfernen Sie bei Verwendung des DP-Ausgangs den Gummistöpsel.



USB-C-Kabel anschließen (A zu C)



HINWEIS: Diese Verbindung überträgt nur Daten, kein Video. Zur Anzeige ist eine weitere Videoverbindung erforderlich.

USB-C-Kabel anschließen (C zu C)(Optional)



Der USB-C-Anschluss an Ihrem Monitor:

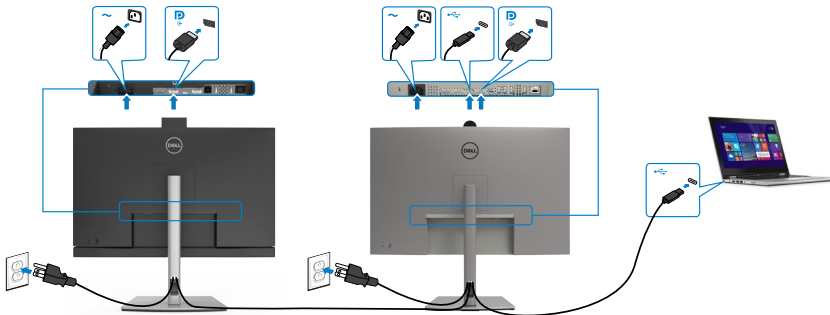
- Kann abwechselnd als USB-C oder DisplayPort 1.4 genutzt werden.
- Unterstützt USB Power Delivery (DP) mit Produkten bis 90W.

HINWEIS: Unabhängig vom Strombedarf / von der tatsächlichen Leistungsaufnahme Ihres Laptops oder der verbleibenden Laufzeit des Akkus ist der Monitor von Dell darauf ausgelegt, Ihren Laptop mit bis zu 90W Strom zu versorgen.



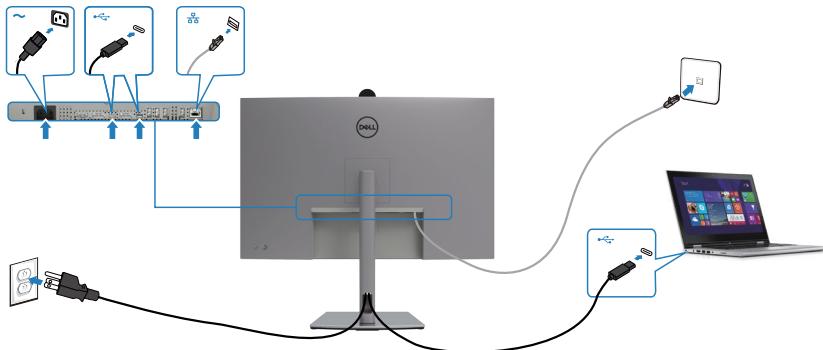
Nennleistung (an Laptops mit USB-C mit Power Delivery)	Maximale Ladeleistung
45W	45W
65W	65W
90W	90W
130W	Nicht unterstützt

Monitor für USB-C-Multi-Stream-Transport- (MST) Funktion verbinden



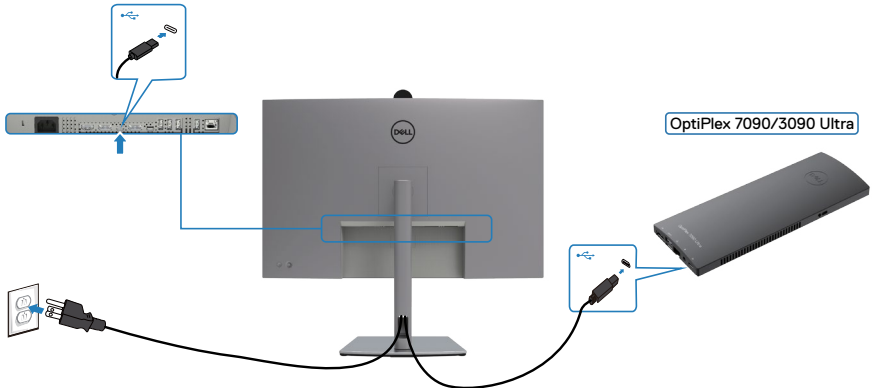
- HINWEIS:** Die maximale Anzahl unterstützter über MST unterliegt der Bandbreite der USB-C-Quelle. Bitte beachten Sie [Produktspezifische Probleme - Kein Bild bei Verwendung von USB-C MST](#).
- HINWEIS:** Entfernen Sie bei Verwendung des DP-Ausgangs den Gummistöpsel.

Monitor für RJ45-Kabel verbinden (Optional)



Dell Power Button Sync (DPBS)

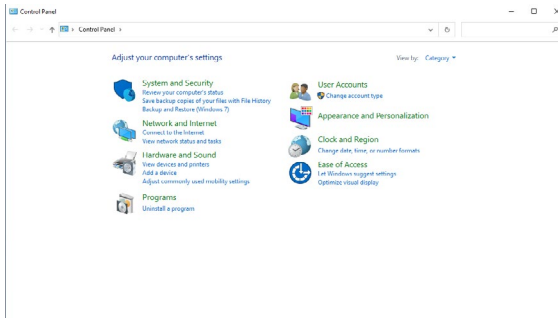
Der Monitor verfügt über die Funktion Dell Power Button Sync (DPBS), wodurch Sie den Betriebsstatus des PC-Systems über die Ein-/Austaste des Monitors steuern können. Diese Funktion ist mit der Plattform Dell OptiPlex 7090/3090 Ultra kompatibel und wird nur über die USB-C-Schnittstelle unterstützt.



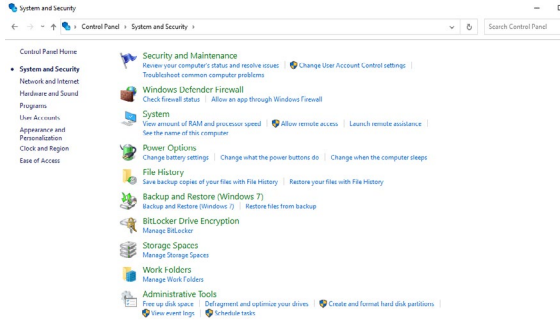
Damit die DPBS-Funktion beim ersten Mal funktioniert, sollten Sie zunächst folgende Schritte für die Plattform Dell OptiPlex 7090/3090 Ultra in der **Control Panel (Systemsteuerung)** ausführen.

HINWEIS: DPBS unterstützt nur den Anschluss mit dem Symbol .

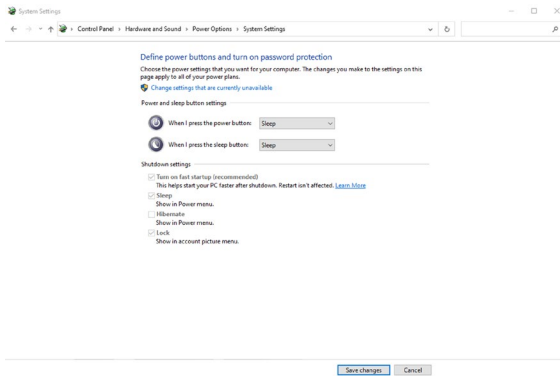
1. Rufen Sie **Control Panel (Systemsteuerung)** auf.



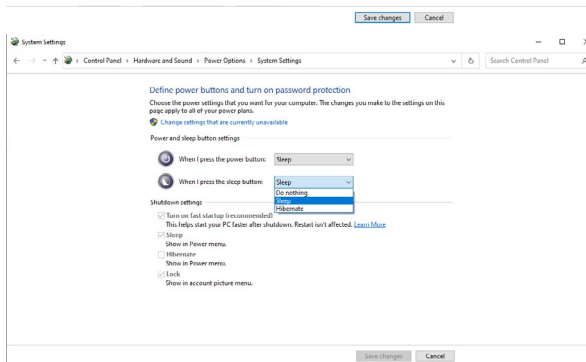
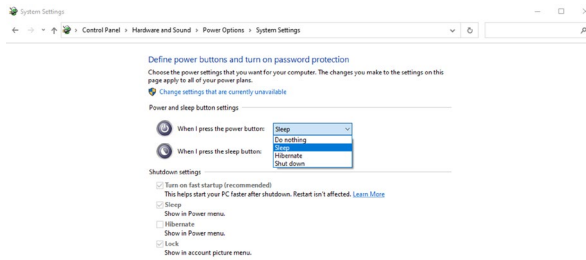
2. Wählen Sie **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** und dann **Power Options (Energieoptionen)**.




3. Rufen Sie **System Settings (Systemeinstellungen auf)**.



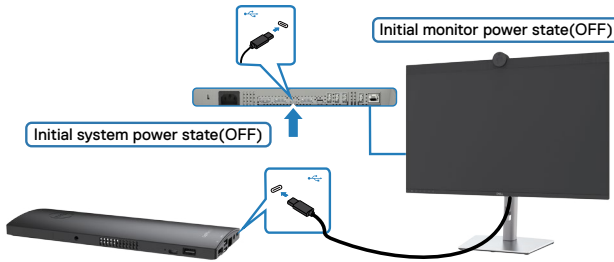
4. Im Auswahlménú von **When I press the power button (Beim Drücken des Netzschalters)** stehen einige Optionen zur Auswahl: **Do nothing/Sleep/Hibernate/Shut down (Nichts unternehmen/Energiesparmodus/Ruhezustand/Herunterfahren)**. Wählen Sie **Sleep/Hibernate/Shut down (Energiesparmodus/Ruhezustand/Herunterfahren)**.



 **HINWEIS:** Wählen Sie nicht **Do nothing (Nichts unternehmen)**, da die Ein-/Austaste des Monitors andernfalls nicht mit dem Betriebsstatus des PC-Systems synchronisiert werden kann.



Monitor zum ersten Mal für DPBS verbinden



Bitte gehen Sie bei der erstmaligen Einrichtung der DPBS-Funktion wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass PC und Monitor ausgeschaltet sind.
2. Verbinden Sie das USB-C-Kabel vom PC mit dem Monitor.
3. Drücken Sie zum Einschalten des Monitors die Ein-/Austaste des Monitors.
4. Monitor und PC schalten sich ein. Warten Sie eine Weile (etwa 6 Sekunden) und PC und Monitor schalten sich ein.
5. Drücken Sie die Ein-/Austaste an Monitor oder PC und PC und Monitor schalten sich ein. Der Betriebsstatus des PC-Systems synchronisiert sich mit der Ein-/Austaste des Monitors.

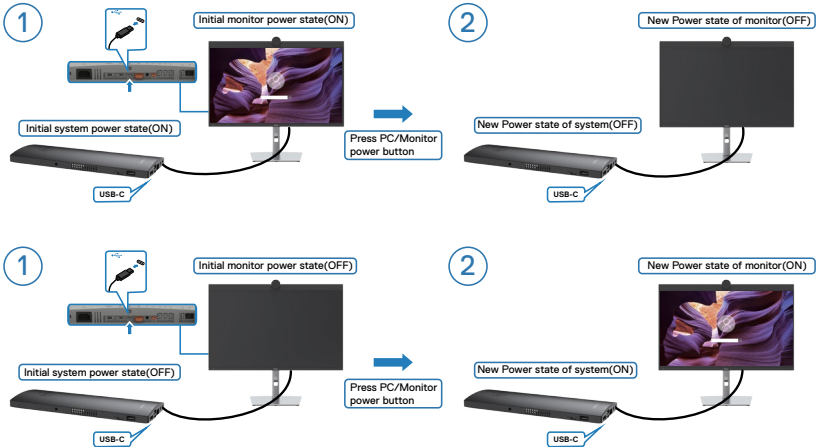
HINWEIS: Wenn Monitor und PC zunächst ausgeschaltet sind, sollten Sie zuerst den Monitor einschalten, dann das USB-C-Kabel vom PC mit dem Monitor verbinden.

HINWEIS: Sie können die Plattform OptiPlex 7090/3090 Ultra über ihren Gleichspannungsnetzteilanschluss mit Strom versorgen. Alternativ können Sie die Plattform OptiPlex 7090/3090 Ultra über das USB-C-Kabel des Monitors via Power Delivery (PD) versorgen; bitte stellen Sie USB-C-Aufladung auf Ein im Aus-Modus ein.

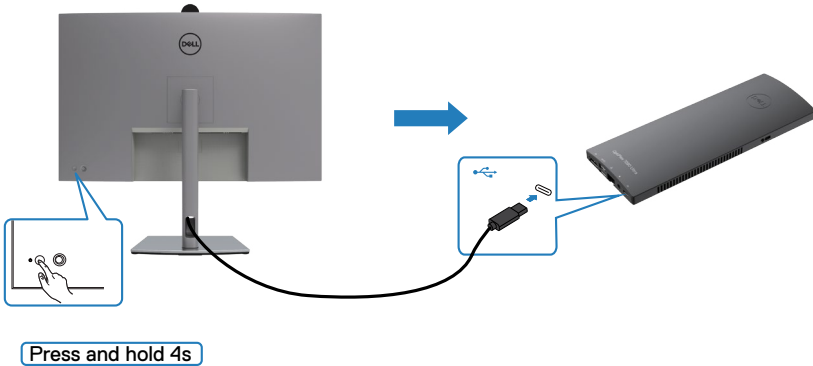


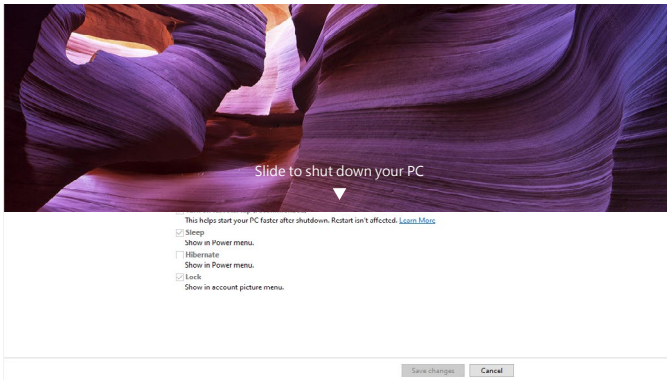
DPBS-Funktion verwenden

Wenn Sie die Ein-/Austaste von Monitor oder PC drücken, ist der Status von Monitor/PC wie folgt:

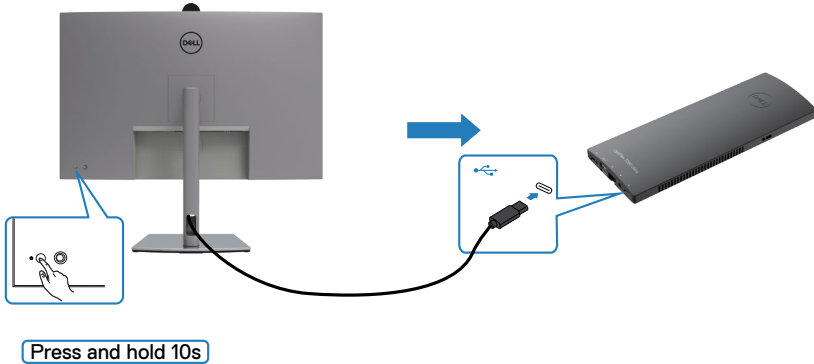


Wenn Monitor und PC eingeschaltet sind, fragt Sie der Bildschirm bei 4-sekündigem Gedrückthalten der Ein-/Austaste am Monitor, ob Sie den PC herunterfahren möchten.



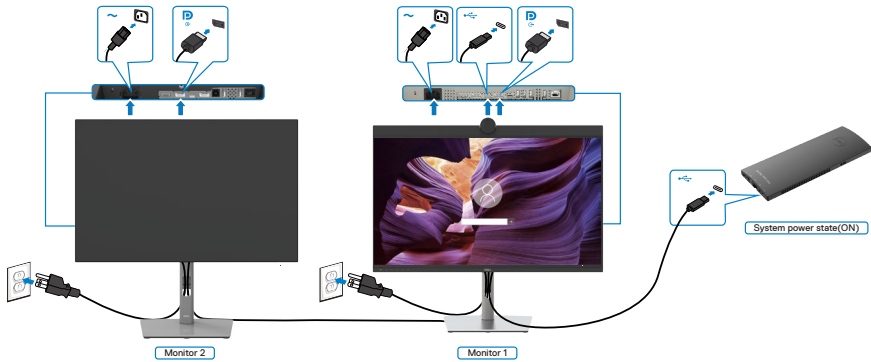


Wenn Monitor und PC eingeschaltet sind, schaltet sich der PC bei **press and hold 10 seconds on monitor power button (10-sekündigem Gedrückthalten der Ein-/Austaste am Monitor)** aus.

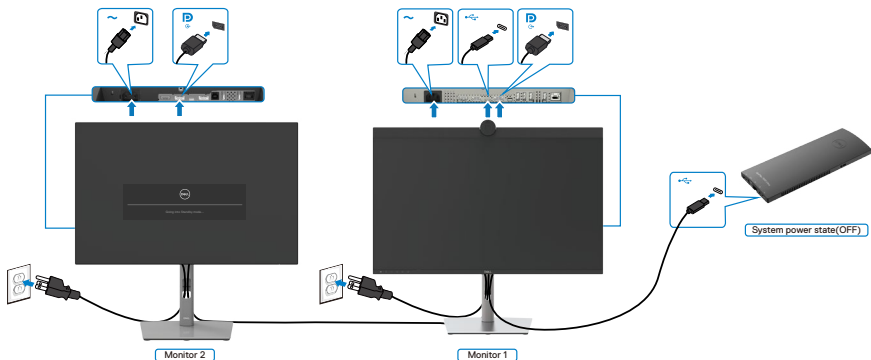


Monitor für die Funktion USB-C Multi-Stream Transport (MST) verbinden

Ein PC ist in einem anfänglich ausgeschalteten Zustand mit zwei Monitoren verbunden, und der Betriebsstatus des PC-Systems wird mit der Ein-/Austaste von Monitor 1 synchronisiert. Wenn Sie die Ein-/Austaste von Monitor 1 oder PC drücken, werden sowohl Monitor 1 als auch PC eingeschaltet. Gleichzeitig bleibt Monitor 2 ausgeschaltet. Sie müssen die Ein-/Austaste an Monitor 2 zum Einschalten manuell drücken.



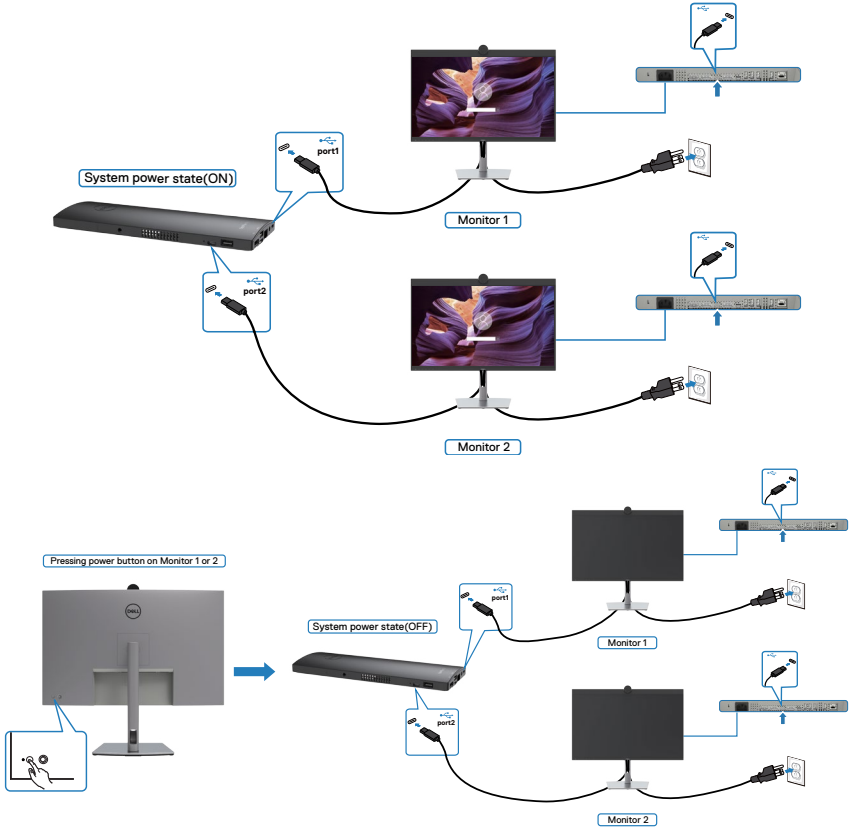
Ebenso ist ein PC in einem anfänglich eingeschalteten Zustand mit zwei Monitoren verbunden, und der Betriebsstatus des PC-Systems wird mit der Ein-/Austaste von Monitor 1 synchronisiert. Wenn Sie die Ein-/Austaste von Monitor 1 oder PC drücken, werden sowohl Monitor 1 als auch PC ausgeschaltet. Gleichzeitig bleibt Monitor 2 im Bereitschaftsmodus. Sie müssen die Ein-/Austaste an Monitor 2 zum Ausschalten manuell drücken.



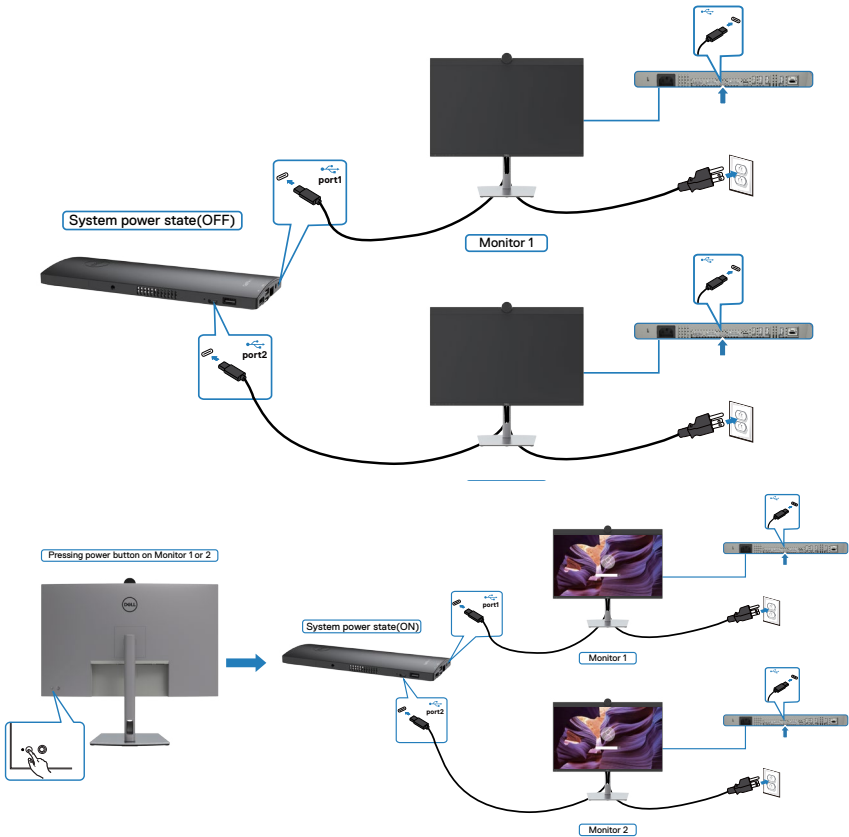
Monitor für USB-C verbinden

Die Plattform Dell OptiPlex 7090 Ultra hat zwei USB-C-Anschlüsse, sodass der Betriebsstatus von Monitor 1 und Monitor 2 mit dem PC synchronisiert werden kann. Während sich der PC und zwei Monitore in einem anfänglich eingeschalteten Zustand befinden, schalten Sie durch Drücken der Ein-/Austaste an Monitor 1 oder Monitor 2 den PC, Monitor 1 und Monitor 2 aus.

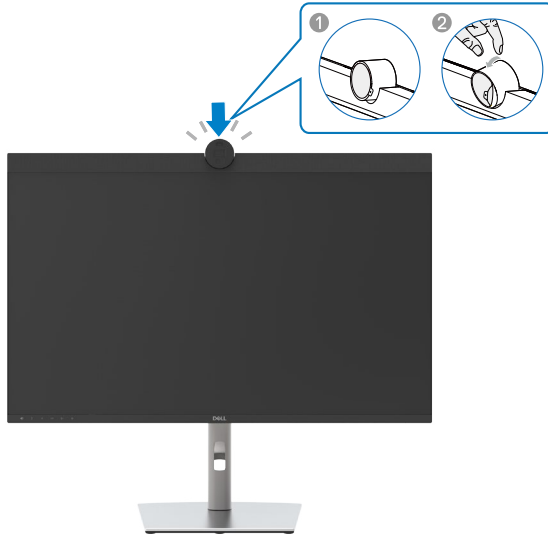
HINWEIS: DPBS unterstützt nur den Anschluss mit dem Symbol  90W.



Stellen Sie sicher, dass **USB-C Charging (USB-C-Aufladung)** auf Ein im Aus-Modus eingestellt ist. Während sich der PC und zwei Monitore in einem anfänglich ausgeschalteten Zustand befinden, schalten Sie durch Drücken der Ein-/Austaste an Monitor 1 oder Monitor 2 den PC, Monitor 1 und Monitor 2 ein.



Monitor-Webcam bedienen



Die Webcam bietet Folgendes:

- Kamera mit Neigungseinstellung von 0 bis 20 Grad
- 4K-Video bei 30 Bildern/s und Full-HD-Video bei 60 Bildern/s
- KI-Auto-Rahmung
- 5-facher Digitalzoom
- Verstellbares Sichtfeld mit Autofokus
- Unterstützung von High Dynamic Range (HDR) und Videorauschreduzierung
- Unterstützung von Sperrung bei Abwesenheit und Reaktivierung bei Annäherung
- Unterstützung von Windows Hello
- Zusätzliche Anpassung über Dell Peripheral Manager

Auto-Rahmung (Einzelnutzer-Rahmung):

- Wenn sich der Nutzer innerhalb von 2 Metern zur Webcam befindet, aktiviert die Webcam Auto-Rahmung.
- (Einzelnutzer-Rahmung)-Funktion und Anpassung des Rahmens zur Fokussierung des Nutzers. Sie können Auto-Rahmung aktivieren, damit Sie die Kamera immer in der Mitte des Rahmens hält.

HDR und Videorauschreduzierung:

- Die digitale Überlagerung von HDR der Webcam garantiert ausgezeichnete Bildqualität in extremen Lichtumgebungen, während Videorauschreduzierung automatisch körnige Bilder bei schwachem Licht eliminiert.



Dell Peripheral Manager

Was ist Dell Peripheral Manager?

Die Anwendung Dell Peripheral Manager hilft Ihnen bei der Verwaltung und Einrichtung verschiedener mit Ihrem Computer verbundener Dell-Peripherie. Sie ermöglicht dem Nutzer Änderungen an Webcam-Einstellungen des Gerätes und bietet zusätzliche Anpassungsmöglichkeiten.

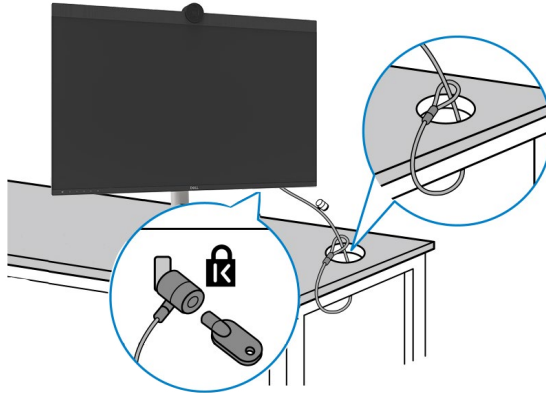
Weitere Einzelheiten zu Anwendung und Anpassungen für Dell U3223QZ finden Sie in der Bedienungsanleitung für Dell Peripheral Manager unter www.dell.com/support.



Monitor mit Kensington-Schloss sichern (Optional)

Der Schlitz des Sicherheitsschlusses befindet sich an der Unterseite des Monitors. (Siehe [Steckplatz für Sicherheitsschloss](#)). Sichern Sie den Monitor mit dem Kensington-Sicherheitsschlosse an einem Tisch.



Weitere Informationen zur Verwendung des Kensington-Schlusses (separat erhältlich) finden Sie in der mit dem Schloss gelieferten Dokumentation.




HINWEIS: Das Bild dient ausschließlich der Veranschaulichung. Das Aussehen des Schlusses kann abweichen.



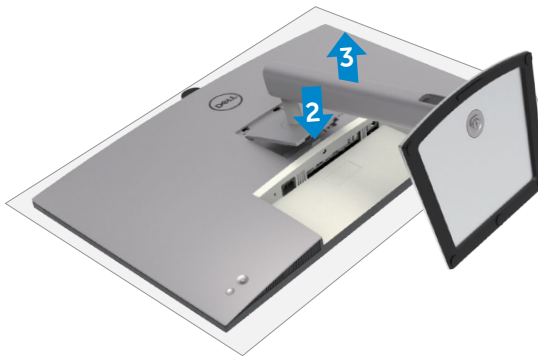
Monitorständer entfernen

-  **HINWEIS:** Achten Sie darauf, den Monitor auf einen weichen Untergrund zu legen und sorgfältig zu handhaben, damit der LCD-Bildschirm beim Entfernen des Ständers nicht verkratzt.
-  **HINWEIS:** Die folgenden Schritte gelten spezifisch für die Entfernung des mit Ihrem Monitor gelieferten Ständers. Wenn Sie einen von einer anderen Quelle erworbenen Ständer entfernen, befolgen Sie die Einrichtungsanweisungen im Lieferumfang des Ständers.

So entfernen Sie den Ständer:

 **ACHTUNG:** Stellen Sie den Monitorbildschirm auf den Tisch. Beachten Sie, dass die Webcam leicht aus dem Monitorbildschirm herausragt. Schützen Sie die Webcam-Oberfläche, damit sie nicht durch den Tisch beschädigt wird.

1. Platzieren Sie den Monitor auf einem weichen Tuch oder Polster.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer an und vom Monitor weg.




Wandmontage (Optional)



 **HINWEIS: Verbinden Sie den Monitor mit Schrauben (M4 x 10 mm) am Wandmontageset.**

Beachten Sie die mit dem VESA-kompatiblen Wandmontageset gelieferten Anweisungen.

1. Platzieren Sie den Monitor auf einem weichen Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben der Kunststoffabdeckung mit einem Kreuzschraubendreher.
4. Befestigen Sie die Montagehalterung aus dem Wandmontageset am Monitor.
5. Montieren Sie den Monitor anhand der mit dem Wandmontageset gelieferten Anweisungen an der Wand.

 **HINWEIS: Nur zur Verwendung mit einer UL- oder CSA- oder GS-gelisteten Wandhalterung mit einer Belastbarkeit oder Traglast von mindestens 29,04 kg.**



Monitor bedienen

Monitor einschalten.

Drücken Sie zum Einschalten des Monitors die Taste .



Joystick nutzen

Nehmen Sie Anpassungen an Einstellungen mit dem Joystick an der Rückseite des Monitors vor.






Wie folgt können Sie OSD-Anpassungen mit dem Joystick am hinteren Ende des Monitors ändern:

1. Drücken Sie den Joystick zum Öffnen des OSD-Menü-Startprogrammes.
2. Bewegen Sie den Joystick zum Umschalten zwischen OSD-Menüoptionen nach oben/unten/links/rechts.

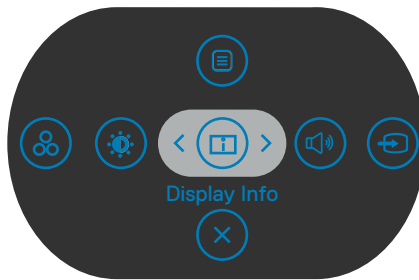


Joystick-Funktionen

Funktionen	Beschreibung
	Drücken Sie den Joystick zum Öffnen des OSD-Menü-Startprogrammes.
	Für Rechts- und Linksnavigation.
	Für Aufwärts- und Abwärtsnavigation.

Menü-Startprogramm verwenden

Drücken Sie den Joystick zum Öffnen des OSD-Menü-Startprogrammes.



Menü-Startprogrammes









Die folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Rückblende:

- Drücken Sie den Joystick zum Öffnen des Hauptmenüs nach oben.
- Drücken Sie den Joystick zur Auswahl der gewünschten Schnelltasten nach links oder rechts.
- Drücken Sie den Joystick zum Ausblenden nach unten.



Einzelheiten zum Menü-Startprogramm

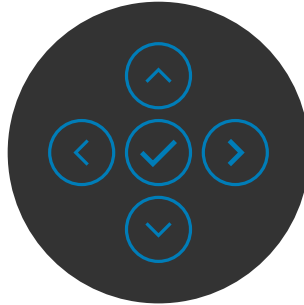
Die folgende Tabelle beschreibt die Symbole des Menü-Startprogrammes:




Taste an der Rückblende	Beschreibung
 Menu (Menü)	Mit dieser Menu (Menü) taste blenden Sie die Bildschirmanzeige ein und wählen das Bildschirmmenü.
 Preset Modes (Voreingestellte Modi)	Wählen Sie mit dieser Taste aus einer Liste Voreingestellter Farbmodi .
 Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)	Zum direkten Aufrufen der Einstellregler von Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast) .
 Display Info (Anzeigeinformationen)	Wählen Sie mit dieser Taste aus einer Liste mit Display Info (Anzeigeinformationen) .
 Schnelltaste: Lautstärke	Passen Sie über diese Taste die Lautstärke der integrierten Lautsprecher an.
 Input Source (Eingangsquelle)	Treffen Sie mit dieser Taste eine Auswahl aus einer Liste mit Eingangssignalen .
 Aspect Ratio (Seitenverhältnissen)	Wählen Sie mit dieser Taste aus einer Liste mit Aspect Ratio (Seitenverhältnissen) .
 Exit (Verlassen)	Mit dieser Taste können Sie zum Hauptmenü zurückkehren oder das Hauptmenü Verlassen .



Taste an der-Frontblende



Verwenden Sie zur Anpassung der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



Taste an der-Frontblende	Beschreibung
1  	Passen Sie mit den Tasten Aufwärts (erhöhen) und Abwärts (verringern) die Elemente im OSD-Menü an.
Aufwärts Abwärts	
2 	Mit der Taste Zurück kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.
Zurück	
3 	Gehen Sie mit Weiter zur nächsten Ebene oder wählen Sie eine Option aus.
Weiter	
4 	Mit der Taste Ankreuzen bestätigen Sie Ihre Wahl.
Ankreuzen	



Hauptmenü verwenden

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)	Aktiviert die Einstellung Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast) . 
	Brightness (Helligkeit)	Passt die Luminanz der Hintergrundbeleuchtung an (Bereich: 0 – 100). Bewegen Sie den Joystick zum Erhöhen der Helligkeit nach oben. Bewegen Sie den Joystick zum Verringern der Helligkeit nach unten.
	Contrast (Kontrast)	Passen Sie zunächst Brightness (Helligkeit) an, passen Sie Contrast (Kontrast) dann nur an, falls eine weitere Anpassung erforderlich ist. Bewegen Sie den Joystick zum Erhöhen des Kontrasts nach oben und zum Verringern des Kontrasts nach unten (Bereich: 0 – 100). Die Funktion Contrast (Kontrast) passt den Unterschied zwischen dunklen und hellen Bereichen am Monitor an.

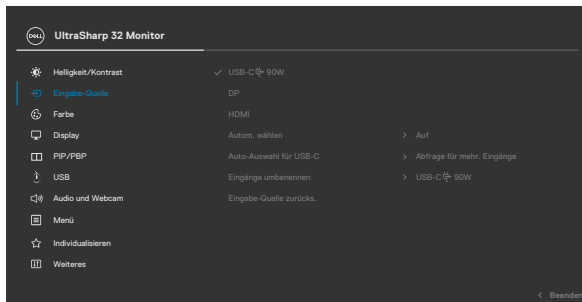


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Input Source (Eingangsquelle)

Wählt zwischen verschiedenen mit Ihrem Monitor verbundenen Videoeingängen.



USB-C 90W

Wählen Sie den **USB-C 90W**-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss **USB-C 90W**-verwenden. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Joystick-Taste.

DP

Wählen Sie den **DP**-Eingang, wenn Sie den Anschluss **DP (DisplayPort)** nutzen. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Joystick-Taste.

HDMI

Wählen Sie den Eingang **HDMI**, wenn Sie den HDMI-Anschluss nutzen. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Joystick-Taste.

Auto Select (Auto-Auswahl)



Ermöglicht Ihnen die Suche nach verfügbaren Eingangsquellen. Drücken Sie zur Auswahl dieser Funktion

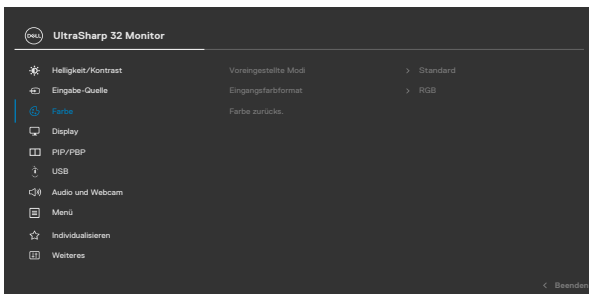
Atto Select for USB-C (Auto-Auswahl für USB-C)

Drücken Sie zur Auswahl diese Funktionen

- **Aufforderung für mehrere Eingänge:** Immer Meldung Wechsel zu USB-C-Videoeingang immer anzeigen, damit Nutzer entscheiden kann, ob ein Wechsel erfolgen soll
- **Ja:** Scaler wechselt, ohne zu fragen, immer zu USB-C-Video, wenn USB-C verbunden ist.
- **Nein:** Scaler wechselt NICHT automatisch von einem anderen verfügbaren Eingang zu USB-C-Video.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Rename Inputs (Eingänge umbenennen)	Ermöglicht Ihnen die Umbenennung von Eingängen.
	Reset Input Source (Eingangsquelle rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Input Source (Eingangsquelle) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Drücken Sie zur Auswahl dieser Funktion  .
	Color (Farbe)	Passt den Farbeinstellungsmodus an.

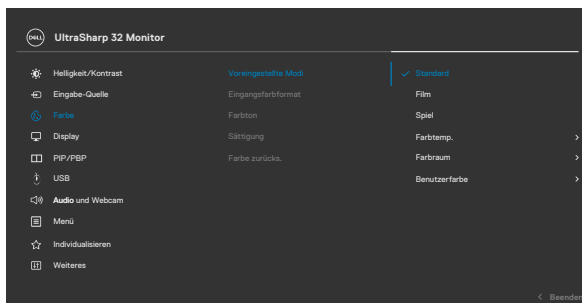


Symbol Menü und Untermenüs

Beschreibung


Preset Modes (Voreingestellter Modus)

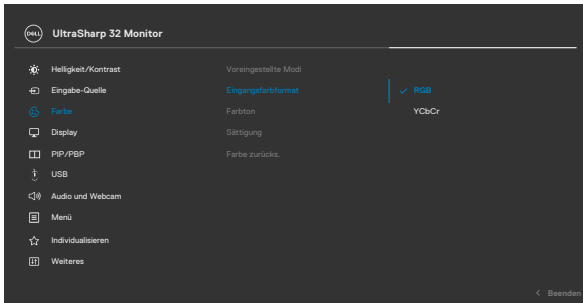
Wenn Sie Voreingestellte Modi wählen, können Sie zwischen **Standard, Film, Spiel, Farbtemp., Farbraum, oder Benutzerfarbe wählen.**


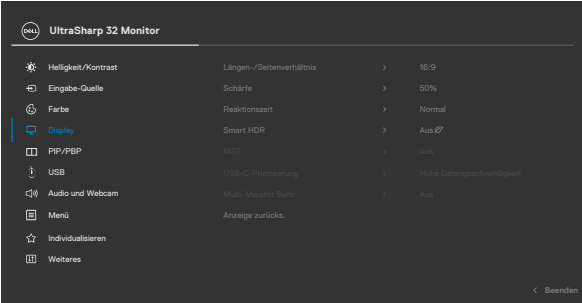




- **Standard:** Standardfarbeinstellung. Dieser Monitor nutzt ein Bildschirm mit schwachem Blaulicht und ist durch den TÜV zur Reduzierung der Blaulichtausgabe zertifiziert, erzeugt ein angenehmeres und weniger stimulierendes Bild beim Lesen von Bildschirmhalten.
- **Film:** Ideal bei Filmen.
- **Spiel:** Ideal bei den meisten Spielapplikationen.
- **Farbtemp.:** Der Bildschirm erscheint bei Einstellung des Reglers auf 5.000 K mit einem rötlichen/ gelblichen Farbton wärmer bzw. bei Einstellung auf 10.000 K mit einem bläulichen Farbton kühler.
- **Farbraum:** Erlaubt dem Nutzer die Auswahl des Farbraums: **sRGB, Rec. 709, DCI-P3.**
- **Angepasste Farbe:** Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Passen Sie mit der Links- und Rechtstaste des Joysticks Rot-, Grün- und Blauwerte an und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Input Color (Eingangs-farbformat)	<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • RGB: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor mit einem Computer oder Medienplayer verbunden ist, der RGB-Ausgabe unterstützt. • YCbCr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Medienplayer nur YCbCr-Ausgabe unterstützt.
	Hue (Farbton)	<p>Passen Sie den Farbton mit dem Joystick zwischen 0 und 100 an.</p> <p>HINWEIS: Die Farbton-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	Saturation (Sättigung)	<p>Passen Sie die Sättigung mit dem Joystick zwischen 0 und 100 an.</p> <p>HINWEIS: Die Sättigung-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	Reset Color (Farbeinstellungen zurücksetzen)	<p>Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Drücken Sie zur Auswahl dieser Funktion .</p>



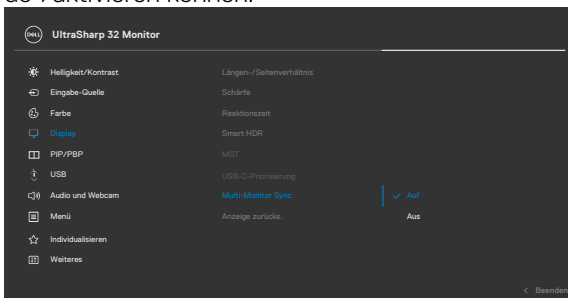
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Display (Anzeige)	Passen Sie über das Menü Display (Anzeige) das Bild an.
		
		
Aspect Ratio (Seitenverhältnis)		Passen Sie das Bildverhältnis auf 16:9, Auto Resize (Automatische Größenänderung), 4:3, 1:1 an.
Sharpness (Schärfe)		Lässt das Bild schärfer oder weicher erscheinen. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung der Schärfe zwischen 0 und 100 nach oben und unten.
Response Time (Ansprechzeit)		Hiermit können Sie die Reaktionszeit auf Normal oder Schnell setzen.
Smart-HDR		<p>Drücken Sie zur Auswahl dieser Funktion .</p> <p>Smart-HDR (High Dynamic Range) optimiert automatisch die Anzeigebildung durch optimale Anpassung der Einstellungen zur Darstellung lebens echter Bilder.</p> <p>Desktop: Dies ist der Standardmodus. Er eignet sich am besten für die allgemeine Nutzung des Monitors mit einem Desktop-Computer.</p> <p>Film-HDR: Verwenden Sie diesen Modus während der Wiedergabe von HDR-Videoinhalten zur Erweiterung von Kontrastverhältnis, Helligkeit und Farbpalette. Er stimmt die Videoqualität zur lebens echten Darstellung ab.</p>




Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
		<p>Spiel-HDR: Verwenden Sie diesen Modus bei Spielen, die HDR unterstützen. Er erweitert Kontrastverhältnis, Helligkeit und Farbpalette. Dadurch wird das Spielerlebnis noch realistischer als von den Spielentwicklern vorgesehen.</p> <p>DisplayHDR: Am besten nutzen Sie es mit Inhalten, die mit DisplayHDR-Standards konform sind.</p> <p>Aus: Deaktiviert die Smart-HDR-Funktion.</p> <p>HINWEIS: Die mögliche Spitzenhelligkeit im HDR-Modus beträgt 400 Nits (typisch). Der tatsächliche Wert und die Dauer während der HDR-Wiedergabe können je nach Videoinhalt variieren.</p>
	MST	<p>DP Multi Stream Transport, EIN-Schalten aktiviert MST (DP-Ausgang), AUS-Schalten deaktiviert die MST-Funktion.</p> <p>HINWEIS: Wenn DP/USB-C-Upstream-Kabel und DP-Downstream-Kabel verbunden sind, stellt der Monitor MST automatisch auf Ein ein. Dies erfolgt nach der Werksrücksetzung oder Displayrücksetzung nur einmal. Bitte beachten Sie Anschluss des Monitors für DP MST-Funktion (Multi-Stream Transport).</p>
	USB-C Prioritization (USB-C-Priorisierung)	<p>Erlaubt Ihnen, die Priorität anzugeben, um Daten mit hoher Auflösung (Hoher Auflösung) oder hoher Geschwindigkeit (Hohe Datengeschwindigkeit) zu übertragen, wenn Sie den USB-C-Port/DisplayPort verwenden.</p>



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Multi-Monitor Sync	Multi-Monitor Sync ermöglicht mehreren per DisplayPort mittels Daisy-Chain verbundenen Monitoren die Synchronisierung einer vorab definierten Gruppe OSD-Einstellungen im Hintergrund. Eine OSD-Option, „ Multi-Monitor Sync “ wird im Anzeigemenü erstellt, damit Sie die Synchronisierung de-/aktivieren können.



Reset Display (Anzeige rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Display (Anzeige) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück. Drücken Sie zur Auswahl dieser Funktion  .
---	--



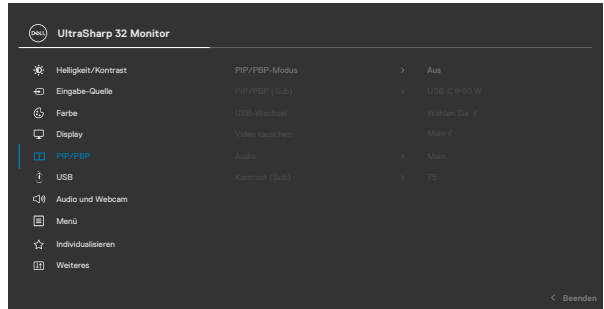
Symbol Menü und Untermenüs

Beschreibung



PIP/PBP (BiB/BnB)

Diese Funktion ruft ein Fenster auf, das das Bild von einer anderen Eingangsquelle anzeigt.



Hauptfenster	Subfenster		
	USB-C	DP	HDMI
USB-C	✓	✓	✓
DP	✓	✓	✓
HDMI	✓	✓	✓

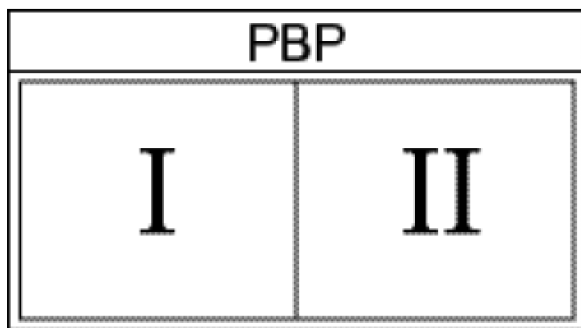
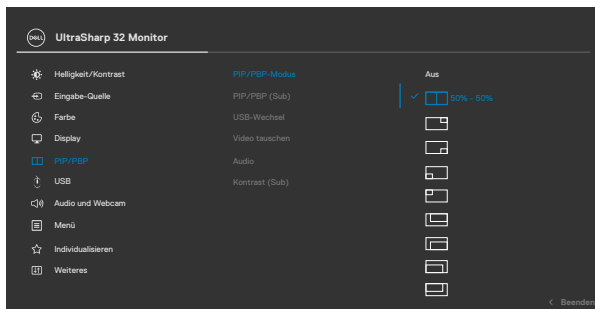
HINWEIS: Die Bilder im BnB-Modus werden in der Mitte des Bildschirms, jedoch nicht im Vollbildmodus angezeigt.


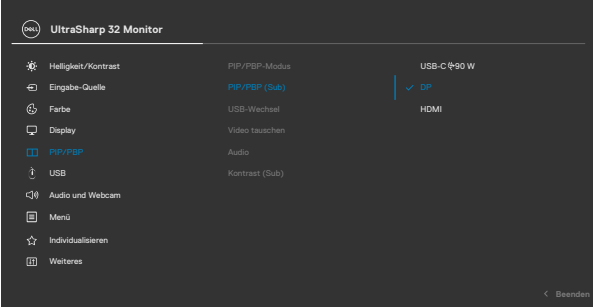



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
---------------	----------------------------	---------------------

**PIP/PBP Mode
(BiB/BnB-Modus)**

Passt den BiB- oder BnB- (Bild neben Bild) Modus an. Sie können diese Funktion durch Auswahl von Aus deaktivieren.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
PIP/PBP (Sub) (BiB/BnB (Sub))	<p>Wählen Sie zwischen den verschiedenen Videosignalen, die an Ihren Monitor für das BnB-Subfenster angeschlossen werden können. Drücken Sie zur Auswahl des Eingangssignals des BnB-Subfensters die Taste .</p>	
		
		
USB Switch (USB-Schalter)	<p>Wählen Sie diese Option, um zwischen den USB-Upstream-Quellen im BnB-Modus umzuschalten. Bewegen Sie den Joystick zum Umschalten zwischen den USB-Upstream-Quellen im BnB-Modus.</p>	
Video Swap (Videotausch)	<p>Wählen Sie den Tausch von Videos zwischen Haupt- und Subfenster im BnB-Modus. Bewegen Sie den Joystick zum Tauschen von Haupt- und Subfenster.</p>	
Audio	<p>Hiermit können Sie die Audioquelle im Hauptfenster oder im Unterfenster einstellen.</p>	
Contrast (Sub) (Kontrast (Sub))	<p>Passen Sie den Kontrast des Bildes im BnB-Modus an. Bewegen Sie den Joystick zum Erhöhen oder Verringern des Kontrasts.</p>	



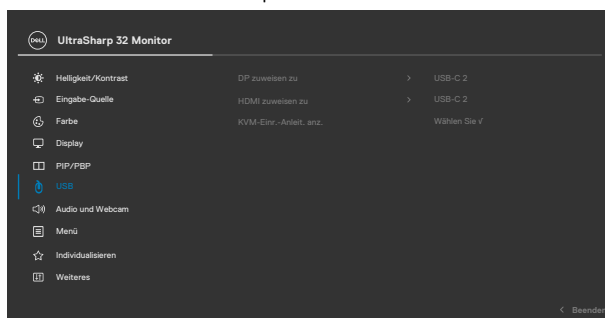
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



USB

Ermöglicht Ihnen die Einstellung des USB-Downstream-Anschlusses für die DP-Eingangssignale, damit der USB-Downstream-Anschluss des Monitors (Beispielsweise Tastatur und Maus.) von den aktuellen Eingangssignalen genutzt werden kann, wenn Sie einen Computer an einen der Upstream-Anschlüsse anschließen.

Wenn Sie nur einen Upstream-Anschluss verwenden, wird der verbundene Upstream-Anschluss aktiviert.



HINWEIS: Damit Daten nicht beschädigt werden oder verloren gehen, müssen Sie vor Änderung der USB-Upstream-Anschlüsse sicherstellen, dass KEINE USB-Speichergeräte von dem an den USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossenen Computer verwendet werden.

Show KVM Setup Guide (Zeigt die KVM-Einrichtungsanleitung)

Wählen Sie diese Option und befolgen Sie die Schritte, wenn Sie mehrere Computer mit dem Monitor verbinden und ein Set aus Tastatur und Maus verwenden möchten.

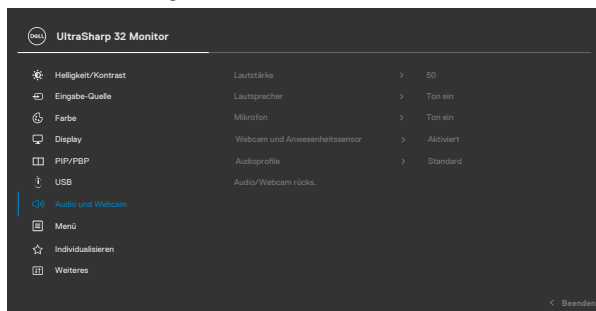


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------




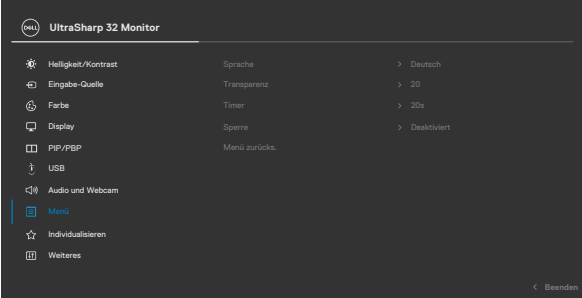

Audio und Webcam

Passen Sie die Audioeinstellungen über das Audioeinstellungsmenü an.

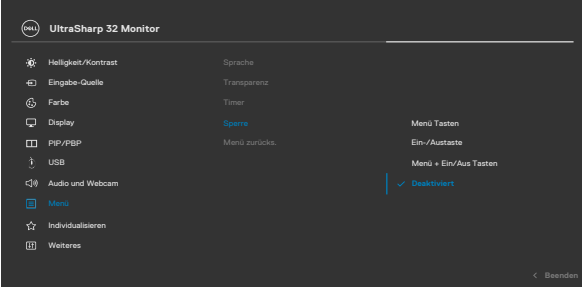



Volume (Lautstärke)	Ermöglicht Ihnen das Erhöhen der Lautsprecherlautstärke. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung der Lautstärke zwischen ‚0‘ und ‚100‘ nach oben und unten.
Speaker (Lautsprecher)	Wählen Sie bei der Lautsprecherfunktion Ein oder Aus.
Mikrofon	Wählen Sie bei der Mikrofonfunktion Stumm ein oder Stumm aus.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Webcam und Anwesenheitssensor	<p>Wählen Sie bei der Funktion Webcam und Anwesenheitssensor Aktivieren oder Deaktivieren.</p> <p>Hinweis: Durch Deaktivierung von „Webcam und Anwesenheitssensor“ schaltet sich das gesamt Webcam-Modul aus. Webcam und Sensor erscheinen nicht im System. Die Taste „Kamera deaktivieren“ funktioniert ebenfalls nicht.</p> <p>Mit der Kamera-deaktivieren-Taste an der Vorderseite können Sie die Blende sperren und freigeben.</p>
	Audioprofile Audio und Webcam zurücksetzen	<p>Zur Anzeige verschiedener Audioprofile ausklappen.</p> <p>Setzt alle Einstellungen im Menü Audio und Webcam auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.</p>
	Menu (Menü)	<p>Wählen Sie diese Option zur Anpassung der Einstellungen des Bildschirmmenüs. Dazu zählen die Sprache der Bildschirmanzeige, die Anzeigedauer des Menüs usw.</p>
		<div data-bbox="423 746 1005 1045" data-label="Image">  </div> <div data-bbox="860 1053 946 1141" data-label="Image">  </div>
	Language (Sprache)	<p>Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen ein.</p> <p>(Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, brasilianisches Deutsch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.)</p>



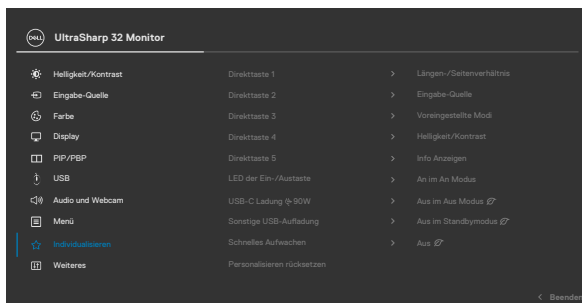
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Transparency (Transparenz)	Wählen Sie diese Option zum Ändern der Menütransparenz, indem Sie den Joystick nach oben oder unten bewegen (Bereich: 0 – 100).
	Timer	<p>OSD Hold Time (OSD-Verweilzeit): Legt fest, wie lange das OSD nach Betätigung einer Taste angezeigt wird.</p> <p>Passen Sie den Regler mit dem Joystick in 1-Sekunden-Schritten zwischen 5 und 60 Sekunden an.</p>
	Lock (Sperrern)	Durch Sperrung der Bedientasten am Monitor können Sie verhindern, dass Personen auf Bedienelemente zugreifen. Dies verhindert außerdem eine versehentliche Aktivierung, wenn mehrere Monitore nebeneinander aufgestellt sind.
		 <p>The screenshot shows the OSD menu for an UltraSharp 32 Monitor. The 'Menu' option is selected, and the 'Deaktiviert' (Deactivated) option is highlighted with a blue checkmark. Other options visible include 'Helligkeit/Kontrast', 'Eingabe-Quelle', 'Farbe', 'Display', 'PIP/PBP', 'USB', 'Audio und Webcam', 'Individualisieren', and 'Weiteres'. The 'Beenden' (Exit) button is visible in the bottom right corner.</p>
		<ul style="list-style-type: none"> ♦ Menütasten: Menütasten per OSD sperren. ♦ Ein-/Austaste: Ein-/Austaste per OSD sperren. ♦ Menütasten + Ein-/Austaste: Menütasten und Ein-/Austaste per OSD sperren ♦ Deaktivieren: Ziehen Sie den Joystick nach links und halten Sie ihn dort 4 Sekunden lang.
	Reset Menu (Menü rücksetzen)	<p>Setzt alle Einstellungen im Menü Reset (Rücksetzen) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.</p> <p>Drücken Sie zur Auswahl dieser Funktion .</p>



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Personalize (Personalisieren)



Shortcut key 1 (Schnelltaste 1)

Shortcut key 2 (Schnelltaste 2)

Shortcut key 3 (Schnelltaste 3)

Shortcut key 4 (Schnelltaste 4)

Shortcut key 5 (Schnelltaste 5)

Wählen Sie zwischen **Volumen, Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingangsquelle, Anzeigeeinformationen** als Schnelltaste.

Power Button LED (LED der Ein-/Austaste)



Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Zustands der Betriebsleuchte zum Energiesparen.

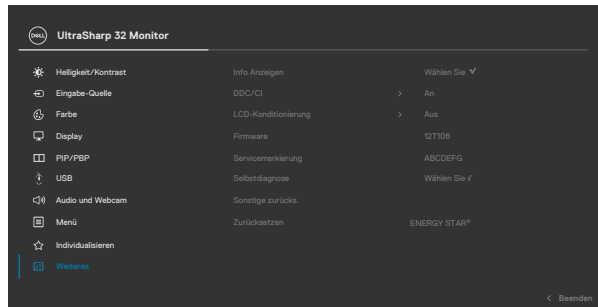
USB-C Charging 90W (USB-C Ladung 90W)

Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der Ladefunktion **USB-C Charging 90W (USB-C-Aufladung 90W)**, während der Monitor ausgeschaltet ist.

HINWEIS: Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie Ihr Notebook oder Mobilgerät über das USB- C-Kabel aufladen, selbst wenn der Monitor ausgeschaltet ist.




Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Other USB Charging (Sonstige USB-Aufladung)	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der Funktion Other USB Charging (Sonstige USB-Aufladung) , während sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet. HINWEIS: Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie Ihr Mobilgerät über das USB-A-Kabel aufladen, selbst wenn sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet.
	Fast Wakeup (Schnelles Aufwachen)	Beschleunigung der Erholungszeit aus dem Schlafmodus.
	Reset Personalization (Personalisierung rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Personalize (Personalisieren) auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück. Drücken Sie zur Auswahl dieser Funktion  .
	Others (Sonstiges)	Wählen Sie diese Option zur Anpassung der OSD-Einstellungen, wie DDC/CI , LCD conditioning (LCD-Konditionierung) usw.

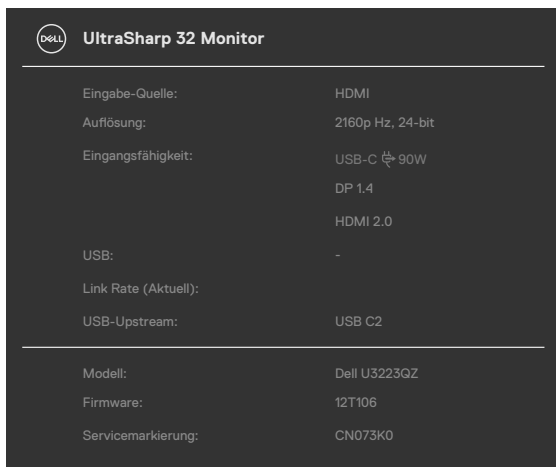


Symbol Menü und Untermenüs

Beschreibung

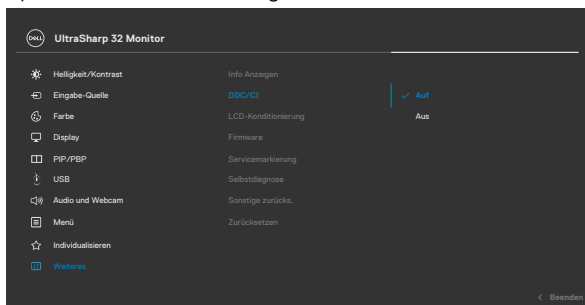
Display Info (Info anzeigen)

Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an. Drücken Sie zur Auswahl dieser Funktion .



DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht die Anpassung Ihrer Monitorparameter (Helligkeit, Farbabgleich usw.) über die Software auf Ihrem Computer. Sie können diese Funktion durch Auswahl von **Off (Aus)** deaktivieren. Aktivieren Sie diese Funktion für ein optimales Nutzererlebnis und optimale Monitorleistung.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	LCD Conditioning (LCD-Konditionierung)	Hilft bei der Reduzierung schwacher Fälle von Memory-Effekt. Je nach Grad des Memory-Effekts läuft das Programm möglicherweise einige Zeit. Sie können diese Funktion durch Auswahl von On (Ein) aktivieren.
		 <p>The screenshot shows the 'UltraSharp 32 Monitor' OSD menu. The 'LCD-Konditionierung' option is highlighted in blue, and its status is 'Aus' (Off). The 'Auf' (On) option is also visible. A circular navigation icon with four arrows is shown below the screenshot.</p>
	Firmware	Zeigt die Firmware-Version Ihres Monitors.
	Service Tag (Service-Tag)	<p>Zeigt das Service-Tag. Das Service-Tag ist ein einzigartiger alphanumerischer Identifikator, mit dem Dell Produktspezifikationen identifizieren und auf Garantieinformationen zugreifen kann.</p> <p>HINWEIS: Das Service-Tag ist zudem auf ein Typenschild an der Rückseite der Abdeckung gedruckt.</p>
	Self-Diagnostics (Selbstdiagnose)	Führen Sie mit dieser Option die integrierte Diagnose aus, siehe Integrierte Diagnose .
	Reset Others (Sonstiges rücksetzen)	<p>Setzt alle Einstellungen im Menü Others (Sonstiges) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.</p> <p>Drücken Sie zur Auswahl dieser Funktion .</p>
	Factory Reset (Werksrücksetzung)	<p>Setzt alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.</p> <p>Dies sind auch die Einstellungen für ENERGY STAR®-Tests.</p>

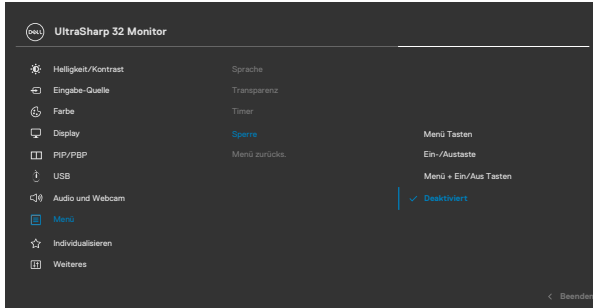


OSD-Sperre verwenden

Sie können die Tasten an der Frontblende sperren, um einen Zugriff auf das Bildschirmmenü und/oder die Ein-/Austaste zu verhindern.


Sperren Sie die Tasten mit Hilfe des Menüs Lock (Sperre).

1. Wählen Sie eine der folgenden Optionen.



2. Die folgende Meldung erscheint.

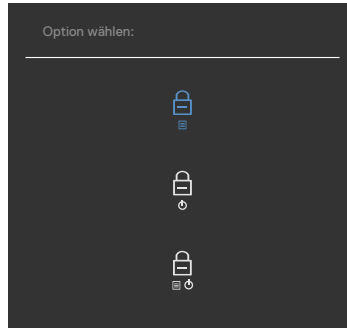


3. Wählen Sie Ja, um die Tasten zu sperren. Sobald die Tasten gesperrt, wird beim Drücken einer beliebigen Taste das Sperrsymbol angezeigt .






Sperrung der Tasten mit Hilfe des Joysticks.

Wenn Sie die Joystick-Taste für die Navigation nach links vier Sekunden gedrückt halten, blendet sich ein Menü auf dem Bildschirm ein.



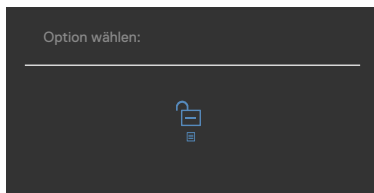
Wählen Sie eine der folgenden Optionen:




Optionen	Beschreibung
1  Menütasten sperren	Wählen Sie diese Option zum Sperren der Bildschirmmenüfunktion.
2  Ein-/Austaste sperren	Sperrung der Ein-/Austaste mit dieser Option. Dadurch wird verhindert, dass der Nutzer den Monitor mit der Ein-/Austaste ausschaltet.
3  Menütasten und Ein-/Austaste sperren	Sperrung der Ein-/Austaste und des Bildschirmmenüs mit dieser Option, um den Monitor auszuschalten.



So sperren Sie die Tasten.

Halten Sie die Joystick-Taste für die Navigation nach links vier Sekunden gedrückt halten, bis sich ein Menü auf dem Bildschirm einblendet. Die folgende Tabelle beschreibt die Optionen zur Sperre der Tasten an der Frontblende.

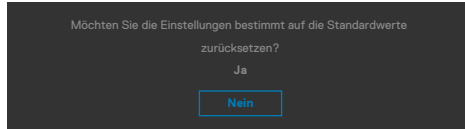


Optionen	DBeschreibung
<p>1</p>  <p>Menütasten freigeben</p>	<p>Mit dieser Option entsperren Sie die Bildschirmenüfunktion.</p>
<p>2</p>  <p>Ein-/Austaste freigeben</p>	<p>Entsperren Sie mit dieser Option die Ein-/Austaste, um den Monitor auszuschalten.</p>
<p>3</p>  <p>Menütasten und Ein-/Austaste freigeben</p>	<p>Entsperren Sie mit dieser Option das Bildschirmmenü und die Ein-/Austaste, um den Monitor auszuschalten.</p>

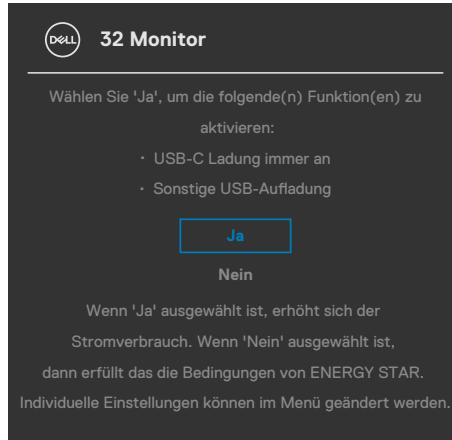


Ersteinrichtung

Wenn Sie OSD-Elemente von Werksrücksetzung unter Sonstiges wählen, erscheint folgende Meldung:



Wenn Sie zum Rücksetzen auf die Standardeinstellungen „Ja“ wählen, erscheint folgende Meldung:



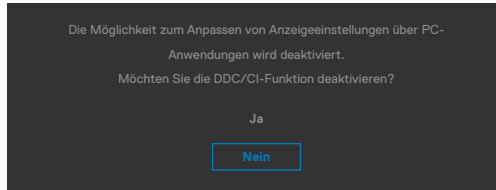
Warnmeldungen

Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, sehen Sie folgende Nachricht:

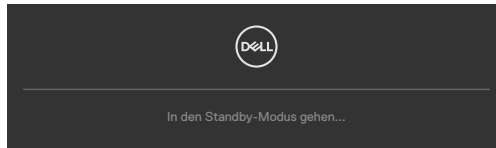


Das bedeutet, dass der Monitor sich nicht mit dem vom Computer empfangenen Signal synchronisieren kann. Die durch diesen Monitor adressierbaren horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche können Sie den [Technische Daten des Monitors](#) entnehmen. Der empfohlene Modus beträgt **3840 x 2160**.

Sie können vor Deaktivierung der DDC/CI-Funktion die folgende Nachricht sehen:



Wenn der Monitor den **Standby-Modus** aufruft, wird folgende Meldung angezeigt:



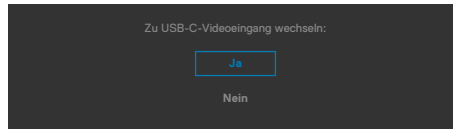
Aktivieren Sie den Computer und wecken Sie den Monitor zum Zugreifen auf das **OSD** auf.

Wenn Sie eine andere Taste als die Ein-/Austaste drücken, erscheinen je nach ausgewähltem Eingang die folgenden Nachrichten:

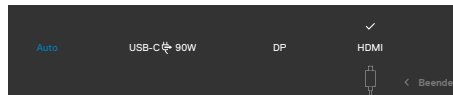


Unter folgenden Bedingungen wird eine Meldung angezeigt, während ein Kabel, das den DP-Alternate-Modus unterstützt, an den Monitor angeschlossen ist:

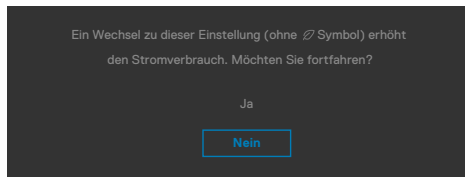
- Wenn **Auto-Auswahl bei USB-C** auf Aufforderung für **mehrere Eingänge eingestellt ist**.
- Wenn das USB-C-Kabel an den Monitor angeschlossen ist.



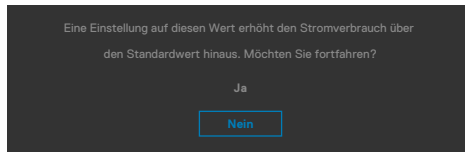
Wenn der Monitor mit zwei oder mehr Anschlüssen verbunden und **Auto** bei Eingangsquelle ausgewählt ist, gelangen Sie zum nächsten Anschluss mit Signal.



Bei der OSD-Elemente im **Aus im Bereitschaftsmodus** unter Personalisieren erscheint die folgende Meldung:



Wenn Sie die Helligkeit über den Standardwert von 75 % hinaus erhöhen, erscheint die folgende Meldung.



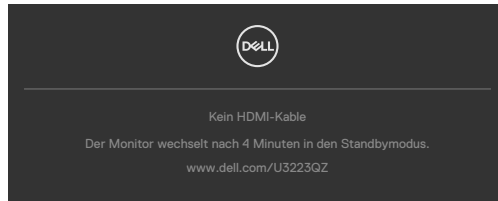
- Wenn der Nutzer „Ja“ wählt, wird die Energiewarnmeldung nur einmal angezeigt.
- Wenn der Nutzer „Nein“ wählt, wird die Energiewarnmeldung erneut angezeigt.
- Die Energiewarnmeldung erscheint nur dann erneut, wenn der Nutzer über das OSD-Menü eine Werksrücksetzung durchführt.



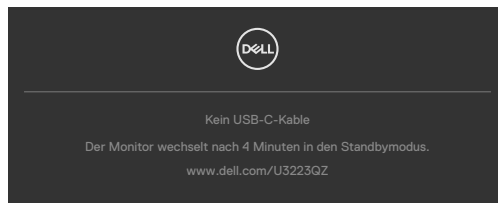
Falls der DP / HDMI / USB-C-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint wie nachstehend dargestellt ein schwebendes Dialogfenster.



oder



oder



Wenn das USB-Upstream-Kabel nicht angeschlossen ist und Sie die Taste **Teams/ Hookswitch/ Mute (Teams/ Anruftaste/ Stumm)** drücken, erscheint die folgende Meldung:



 **HINWEIS: Damit die Tasten Teams/ Anruftaste/ Leiser/ Lauter/ Stumm funktionieren, müssen Sie das USB-Upstream-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) vom PC an den Monitor anschließen.**

Weitere Informationen finden Sie unter [Fehlerbehebung](#).



Maximale Auflösung einstellen

 **HINWEIS: Die Schritte können je nach Windows-Version geringfügig variieren.**

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Unter Windows 8.1:

1. Bei Windows 8.1 wechseln Sie mit der Desktop-Kachel zum klassischen Desktop.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Screen Resolution (Bildschirmauflösung)**.
3. Falls mehr als ein Monitor verbunden ist, achten Sie darauf, **U3223QZ** zu wählen.
4. Klicken Sie auf die Auswahlliste der **Screen Resolution (Bildschirmauflösung)** und wählen Sie **3840 x 2160**.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows 10, Windows 11 :

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Display Settings (Anzeigeeinstellungen)**.
2. Falls mehr als ein Monitor verbunden ist, achten Sie darauf, **U3223QZ** zu wählen.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste Anzeigeauflösung und wählen Sie **3840 x 2160**.
4. Klicken Sie auf Änderungen beibehalten.

Falls **3840 x 2160** nicht zur Auswahl steht, müssen Sie den Grafiktreiber auf die aktuellste Version aktualisieren. Schließen Sie je nach Computer einen der folgenden Schritte ab:

Wenn Sie einen Desktop-PC oder Laptop von Dell verwenden:

- Rufen Sie <https://www.dell.com/support> auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den aktuellsten Treiber Ihrer Grafikkarte herunter.

Falls Sie einen Computer (Notebook oder Desktop) von einer anderen Marke als Dell nutzen:


- Rufen Sie die Support-Seite Ihres Computers auf und laden Sie die aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Rufen Sie die Website Ihrer Grafikkarte auf und laden Sie die aktuellsten Grafiktreiber herunter.

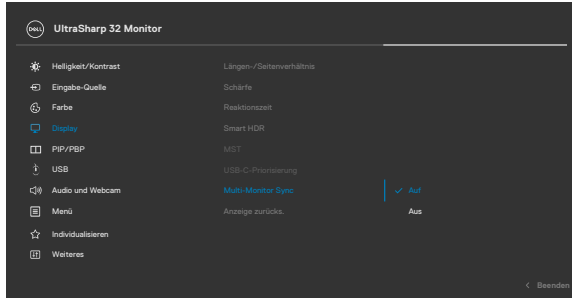


Multi-Monitor Sync (MMS)

Multi-Monitor Sync ermöglicht mehreren per DisplayPort mittels Daisy-Chain verbundenen Monitoren die Synchronisierung einer vorab definierten Gruppe OSD-Einstellungen im Hintergrund.

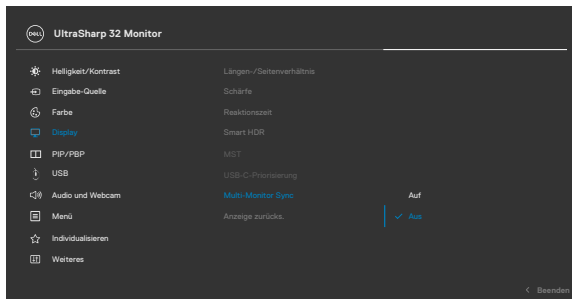
Eine OSD-Option, „Multi-Monitor Sync“, ist im Anzeigemenü verfügbar. Hierüber können Sie die Synchronisierung de-/aktivieren.

 **HINWEIS:** MMS wird über die HDMI-Schnittstelle nicht unterstützt.



Wenn Monitor 2 Multi-Monitor Sync unterstützt, wird die MMS-Option zur Synchronisierung ebenfalls auf **On (Ein)** gesetzt.

Wenn die Synchronisierung von OSD-Einstellungen zwischen Monitoren nicht bevorzugt wird, kann diese Funktion deaktiviert werden, indem Sie die MMS-Option eines Monitors auf **Off (Aus)** einstellen.

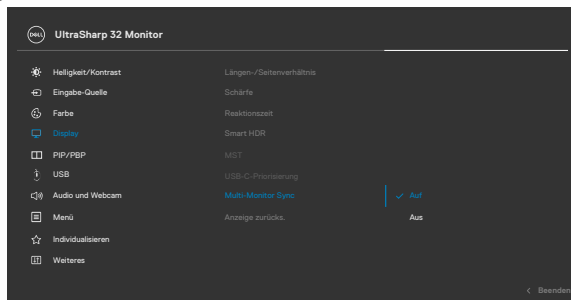


Zu synchronisierende OSD-Einstellungen

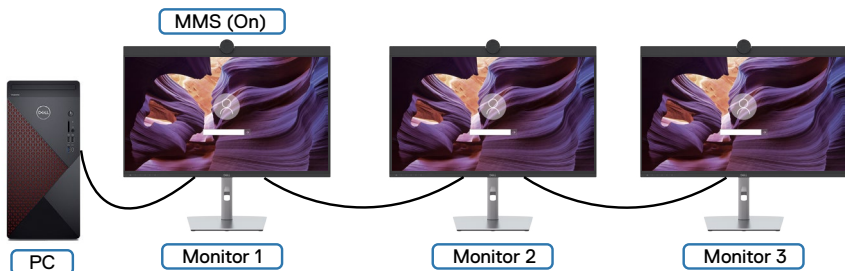
- Brightness (Helligkeit)
- Contrast (Kontrast)
- Preset Modes (Voreinstellungsmodi)
- Color Temperature (Farbtemperatur)
- Custom Color (RGB Gain) (Benutzerfarbe (RGB-Verstärkung))
- Hue (Movie, Game mode) (Farbton (Film-, Spielmodus))
- Saturation (Movie, Game mode) (Sättigung (Film-, Spielmodus))
- Response Time (Reaktionszeit)
- Sharpness (Schärfe)

Multi-Monitor Sync (MMS) einstellen

Während der ersten Einschaltung oder Verbindung eines neuen Monitors startet die Synchronisierung der Nutzereinstellungen nur bei aktiviertem MMS. Alle Monitore sollten Einstellungen mit Monitor 1 synchronisieren.



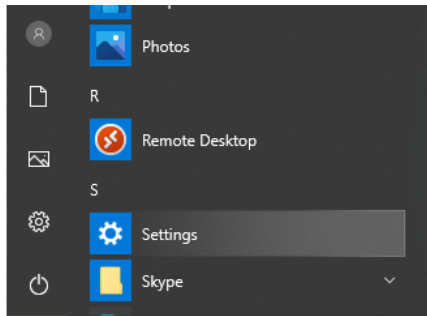
Nach der ersten Synchronisierung werden nachfolgende Synchronisierungen durch Änderungen an der vorab definierten Gruppe von OSD-Einstellungen von einem beliebigen Knoten in der Kette angesteuert. Jeglicher Knoten kann vor- und nachgeschaltete Änderungen initiieren.



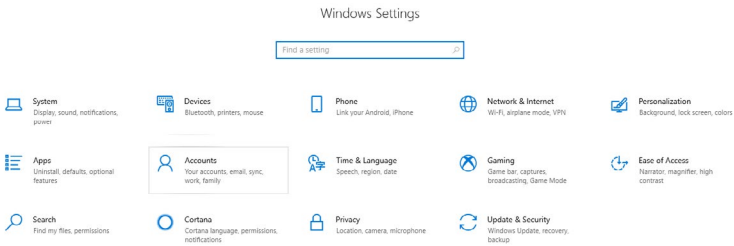
Windows Hello einrichten

Unter Windows® 10 / Windows® 11:

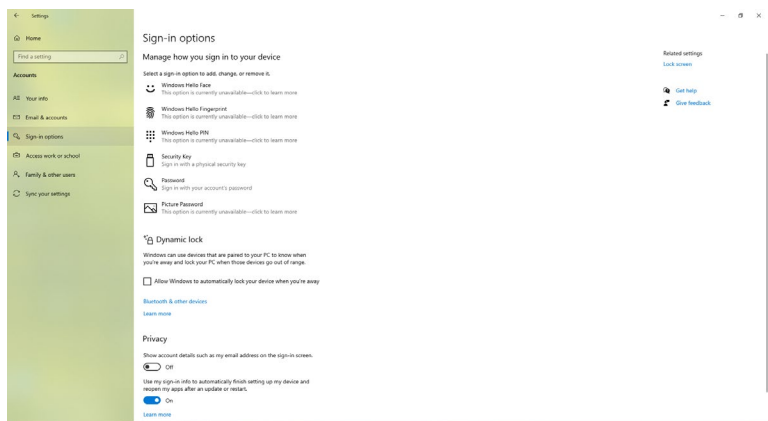
Klicken Sie auf das Windows-Startmenü, klicken Sie auf **Settings (Einstellungen)**.



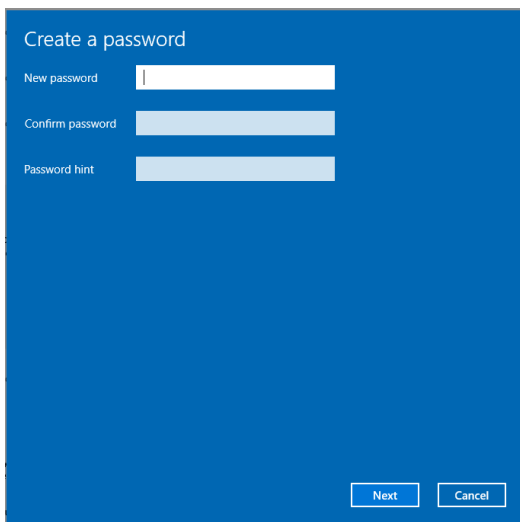
Klicken Sie auf **Accounts (Konten)**.



Klicken Sie auf **Sign-in options (Anmeldeoptionen)**. Sie müssen eine PIN einrichten, bevor Sie sich bei Windows Hello anmelden können.



Klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)** unter **PIN**, um **Set up a PIN (Eine PIN einrichten)** aufzurufen. Geben Sie Neue PIN und PIN bestätigen ein, klicken Sie dann auf **OK**.



Create a password

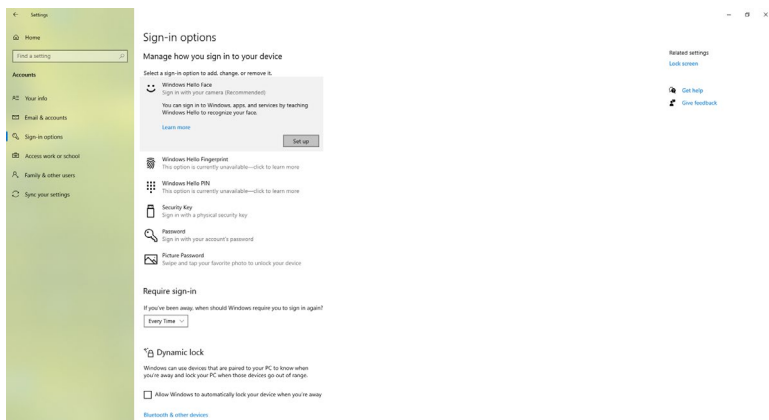
New password

Confirm password

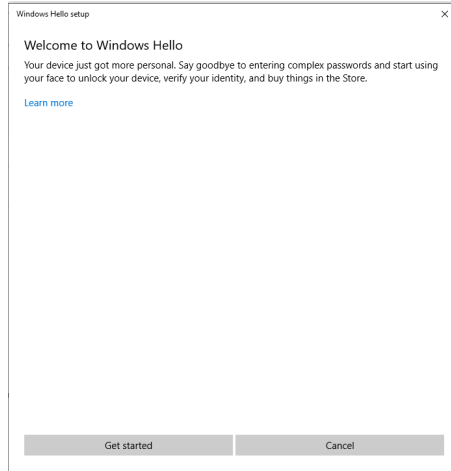
Password hint

Next Cancel

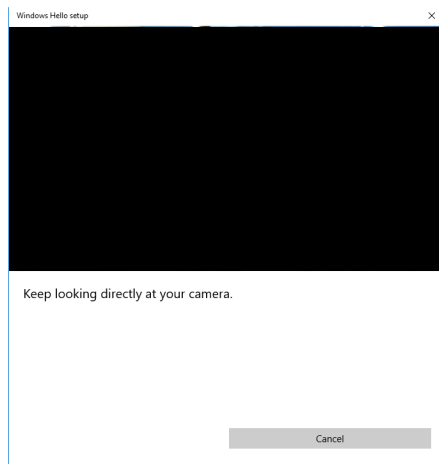
Sobald Sie dies getan haben, werden die Optionen zur Einrichtung von Windows Hello entsperrt. Klicken Sie unter **Windows Hello** auf **Set up (Einrichten)**, um **Windows Hello setup (Einrichtung von Windows Hello)** aufzurufen.



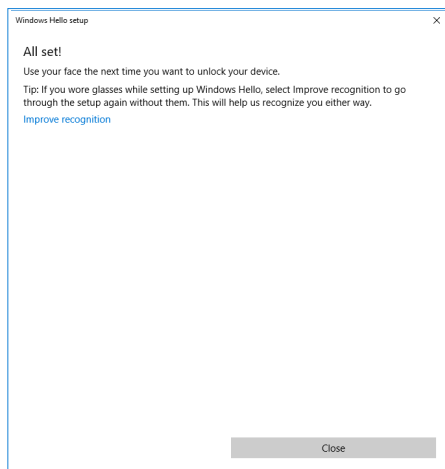
Die folgende Meldung wird angezeigt. Klicken Sie auf **Get started (Erste Schritte)**.



Blicken Sie weiterhin direkt auf Ihren Bildschirm und platzieren Sie sich so, dass sich Ihr Gesicht in der Mitte des am Bildschirm angezeigten Rahmens befindet. Anschließend registriert die Webcam Ihr Gesicht.



Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, klicken Sie zum Verlassen von **Windows Hello setup (Windows Hello einrichten)** auf **Close (Schließen)**.

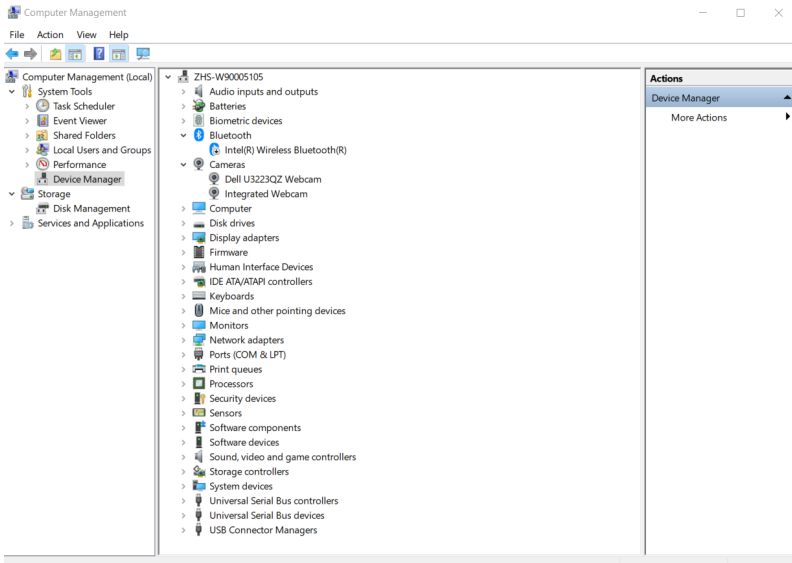


Sobald Sie mit der Einrichtung fertig sind, haben Sie eine weitere Möglichkeit zur Verbesserung der Erkennung. Klicken Sie bei Bedarf auf **Improve recognition (Erkennung verbessern)**.



Monitor-Webcam als Standardeinstellung einrichten

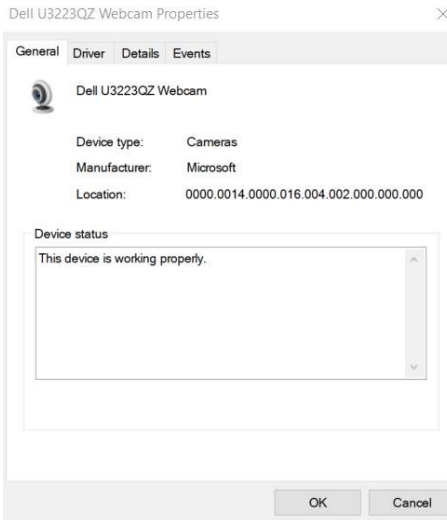
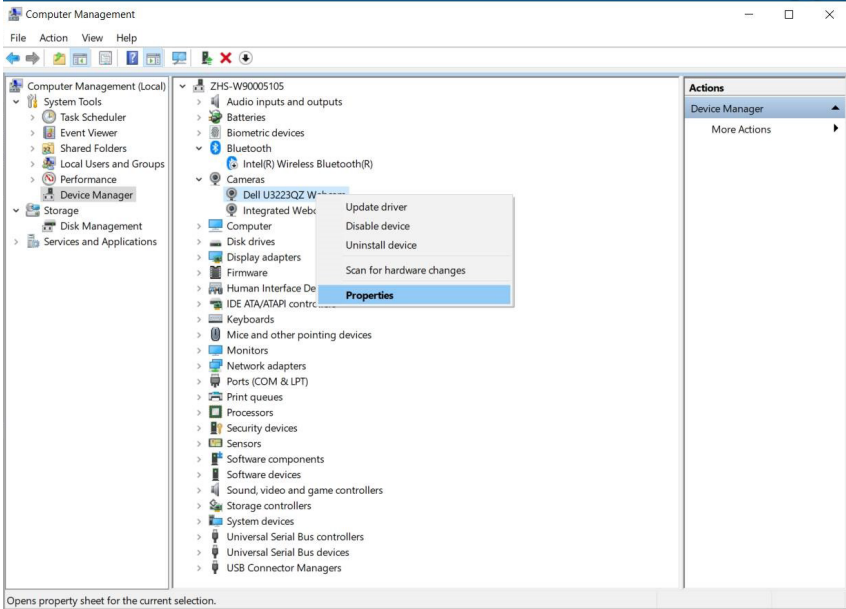
Bei Verwendung eines Notebooks mit integrierter Webcam zur Verbindung mit diesem Monitor finden Sie im Geräte-Manager die Notebook-integrierte Webcam und die Monitor-Webcam. Normalerweise sind sie aktiviert und die Standardeinstellung ist die Verwendung der Notebook-integrierten Webcam.



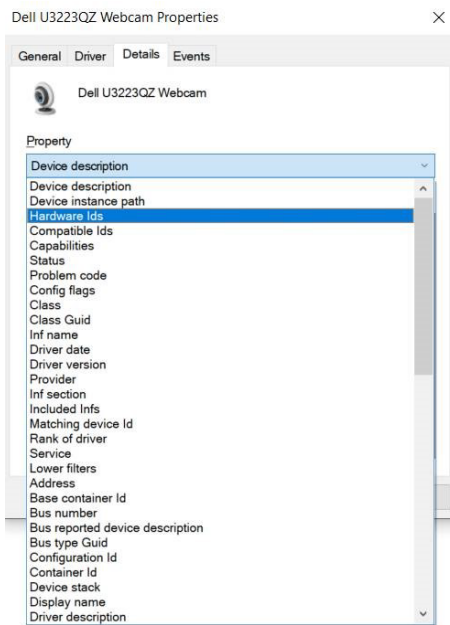
Wenn Sie die Monitor-Webcam als Standardeinstellung einrichten möchten, müssen Sie die Notebook-integrierte Webcam deaktivieren. Bitte befolgen Sie zur Identifizierung und Deaktivierung der Notebook-integrierten Webcam die nachstehenden Anweisungen:

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Dell Monitor IR Webcam (Dell-Monitor-IR-Webcam)**, klicken Sie dann zum Öffnen von **Dell Monitor IR Webcam Properties (Eigenschaften von Dell-Monitor-IR-Webcam)** auf **Properties (Eigenschaften)**.

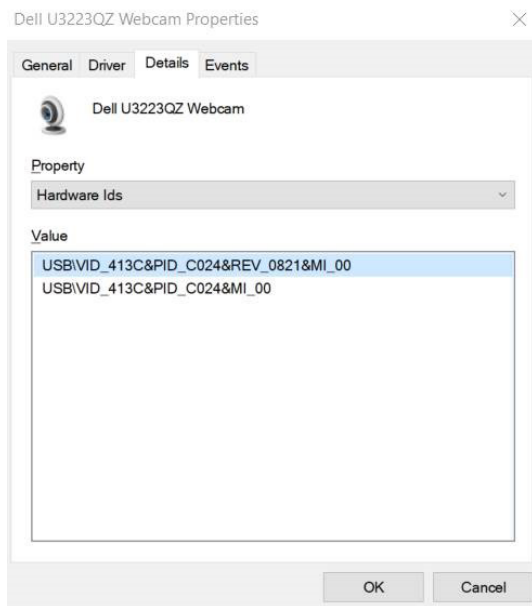




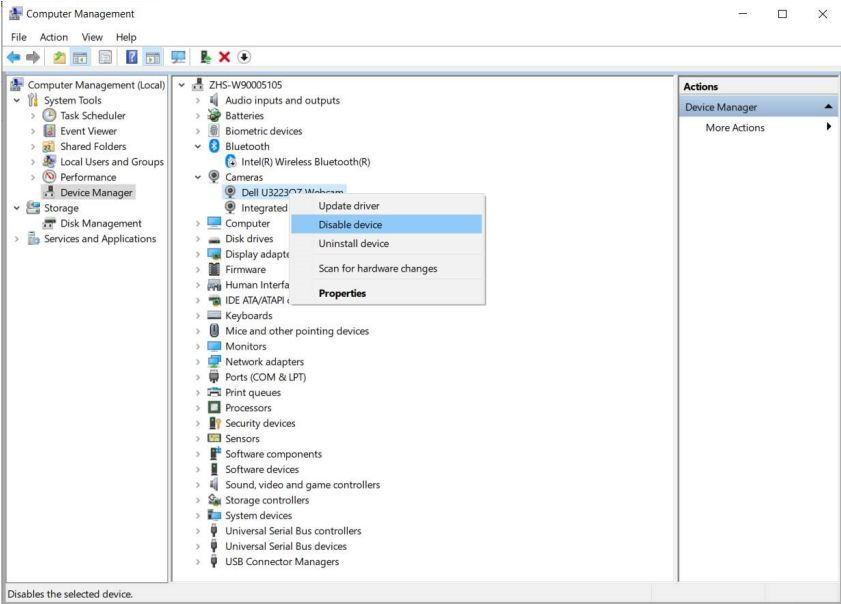
Klicken Sie auf **Details > Property (Details > Merkmal)** und wählen Sie **Hardware Ids (Hardware-IDs)**.



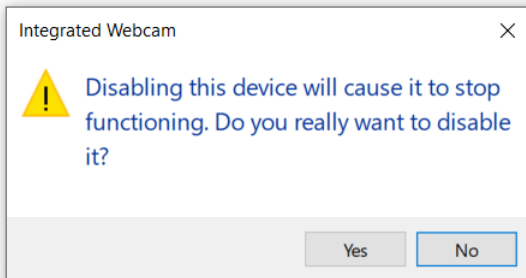
Der **Value (Wert)** zeigt die detaillierten Hardware-IDs dieser Monitor-IR-Webcam von Dell. Die Hardware-IDs von Notebook-integrierter Webcam und Monitor-Webcam unterscheiden sich. Bei U3223QZ werden Monitor-Webcam-Hardware-IDs wie nachstehend angezeigt:



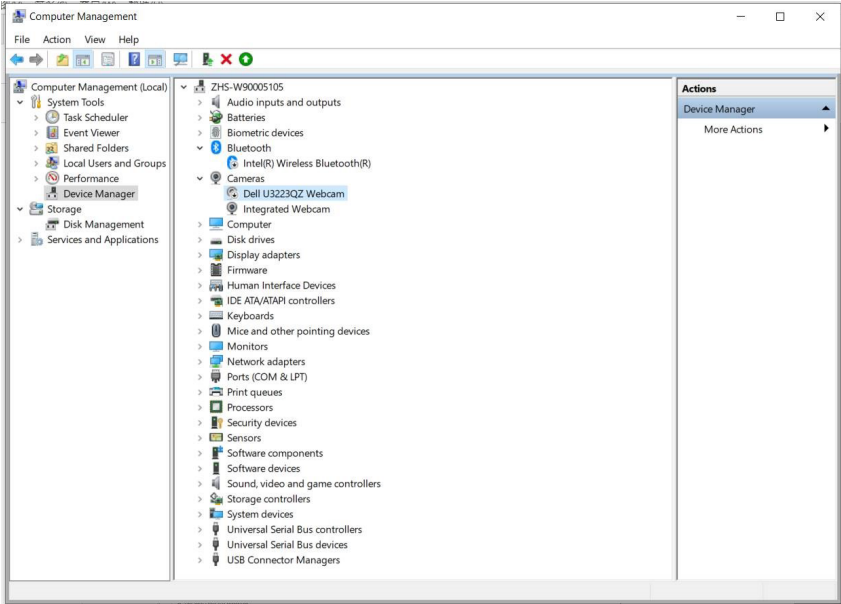
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die **PC/Notebook**-Webcams, die unterschiedliche Hardware-IDs haben, klicken Sie dann auf **Disable (Deaktivieren)**.



Die folgende Meldung wird angezeigt:



Klicken Sie auf Ja. Die Notebook-Webcam ist nun deaktiviert und die Monitor-Webcam wird als Standardeinstellung genutzt. Starten Sie das Notebook neu.



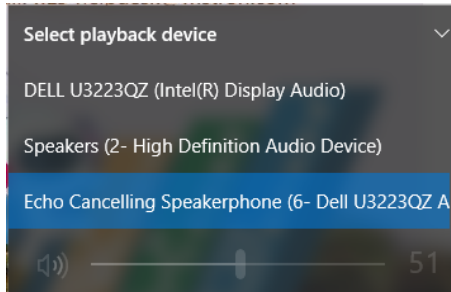
Monitorlautsprecher als Standardeinstellung einrichten

Wenn Ihr Computer eine Verbindung zu mehreren Lautsprechern herstellt und Sie den Monitorlautsprecher als Standard festlegen möchten, befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen:

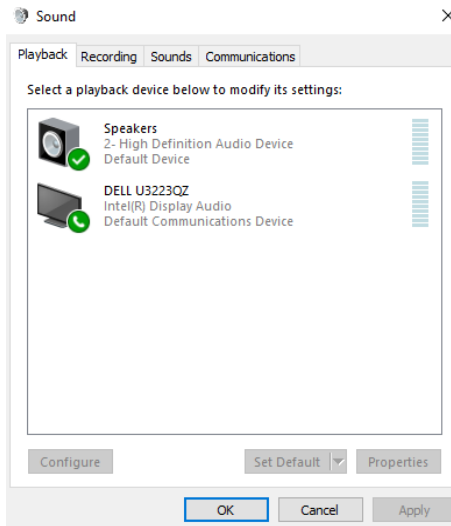
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Lautstärkefunktion im Infobereich der Windows-Taskleiste.



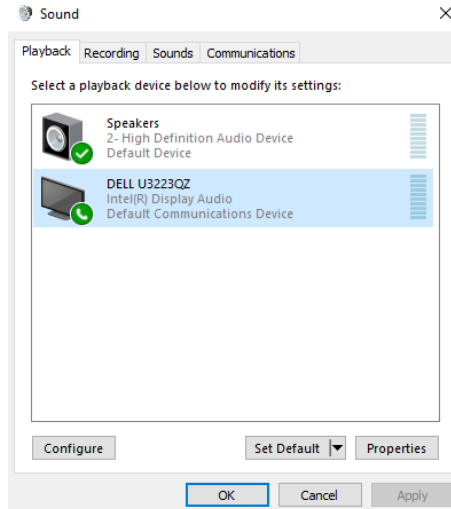
Klicken Sie zum Aufrufen der **Sound (Ton)**-Einstellungsschnittstelle auf **Playback devices (Wiedergabegeräte)**.



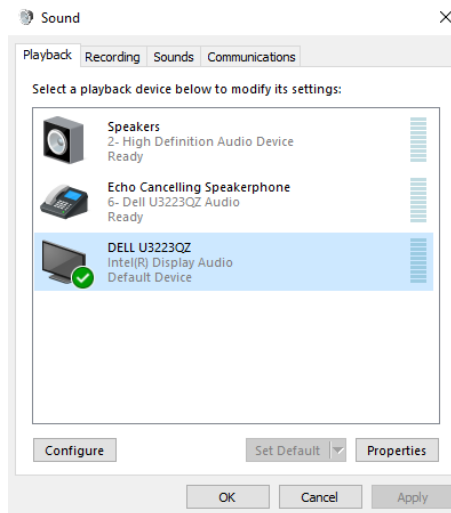
Falls nur das HDMI- oder DP-Kabel von Ihrem Monitor mit dem Computer verbunden ist, erscheint nur ein Lautsprecher namens **DELL U3223QZ** vom Monitor in der **Sound (Ton)**-Einstellungsschnittstelle.



Klicken Sie auf **DELL U3223QZ**, klicken Sie dann auf **Set Default (Standard festlegen)**, der Monitorlautsprecher wird als Standardeinstellung verwendet.




Click OK (Klicken Sie auf OK), um die **Sound (Ton)**-Einstellung zu verlassen.



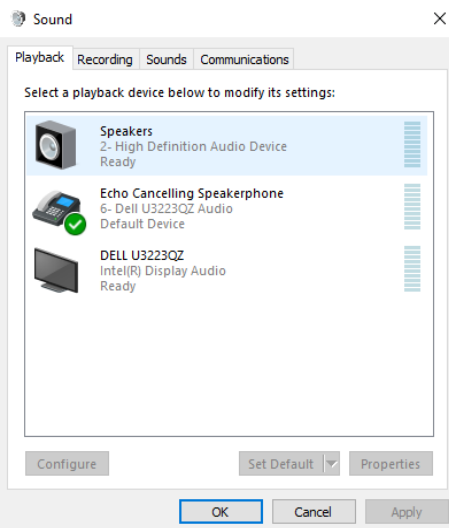
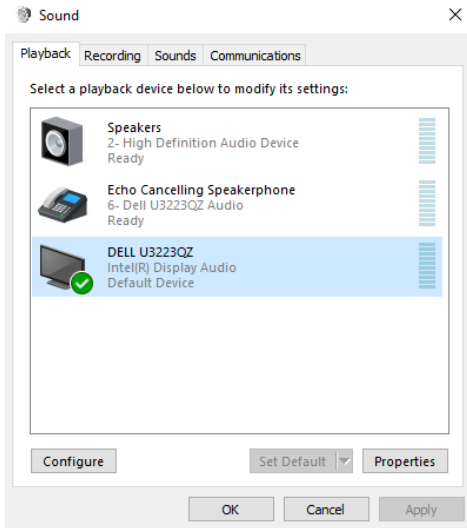
Falls USB-Kabel und HDMI- oder DP-Kabel vom Monitor mit dem Computer verbunden sind, werden zwei Audiopfade namens DELL U3223QZ und Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) vom Monitor in der Ton-Einstellungsschnittstelle angezeigt. Der Monitor U3223QZ zeigt Optionen für zwei im Monitor unterstützte Audiopfade.

- Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) ist der Audiopfad, bei dem Audio über USB streamt. Dies erfolgt entweder per USB-C-zu-USB-C- oder USB-A-zu-USB-C-Kabel. Da der Mikrofonpfad per USB vom Monitor zurück zum PC streamt, ist diese Auswahl für VoIP/UC-Konferenzanwendungen erforderlich. Audioaufnahme und Wiedergabe funktionieren in dieser Auswahl.
- DELL U3223QZ ist der Audiopfad, bei dem Audio über den HDMI/DP/DP Alternate Mode streamt. Unter dieser Auswahl gibt es keine Mikrofonunterstützung. Diese Auswahl eignet sich nur zur Audiowiedergabe.

Audiowiedergabeleistung ist bei jeder Audiopfad-Auswahl identisch. Bei normaler Wiedergabe mit USB-C-zu-USB-C-/USB-A-zu-USB-C- und/oder für UC-Konferenzanwendungen wird empfohlen, den Audiopfad Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) zu wählen.

 **HINWEIS: Wenn Sie den Audiopfad DELL U3223QZ wählen, stellen Sie bitte sicher, dass die Lautstärke von Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) auf mittel oder hoch eingestellt ist. Andernfalls kann die maximale Lautstärke von DELL U3223QZ weich klingen, da sie durch die Lautstärke von Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) beschränkt ist. Wenn die Lautstärke von Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) beispielsweise auf 50 % eingestellt ist und die Lautstärke von DELL U3223QZ auf 100 % eingestellt wird, wird die gleiche Lautstärke wie zuvor ausgegeben.**





Fehlerbehebung

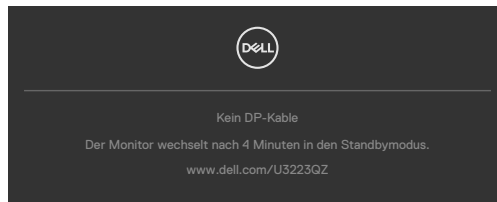
⚠️ WARNUNG: Befolgen Sie vor Beginn jeglicher Verfahren in diesem Abschnitt die **Sicherheitshinweise**.

Selbsttest

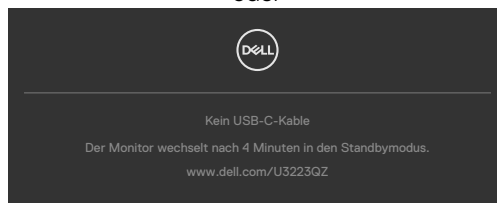
Der Monitor bietet eine Selbsttest-Funktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Führen Sie anhand der folgenden Schritte den Monitorselbsttest durch, falls Monitor und Computer richtig verbunden sind, der Monitorbildschirm aber dunkel bleibt:

1. Schalten Sie Computer und Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Ziehen Sie vor Gewährleistung eines angemessenen Selbsttests alle digitalen und analogen Kabel an der Rückseite des Computers ab.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster sollte am Bildschirm angezeigt werden (auf schwarzem Hintergrund), falls der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Im Selbsttest-Modus bleibt die Betriebs-LED weiß. Je nach ausgewähltem Eingang rollt einer der nachstehend gezeigten Dialoge kontinuierlich durch den Bildschirm.



oder



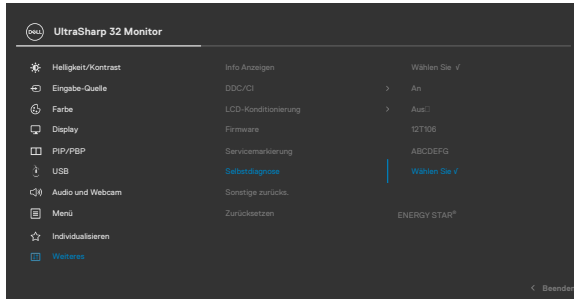
4. Dieses Feld erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls sich das Videokabel löst oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Computer und Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach Verwendung des vorherigen Verfahrens schwarz bleibt, prüfen Sie Videocontroller und Computer, da Ihr Monitor richtig funktioniert.



Integrierte Diagnostik

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, mit dem Sie ermitteln können, ob die von Ihnen festgestellte Bildschirmanomalie ein inhärentes Problem mit Ihrem Monitor ist oder mit Ihrem Computer und Ihrer Videokarte in Zusammenhang steht.



So führen Sie die integrierte Diagnose aus:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Wählen Sie OSD-Elemente von Selbstdiagnose unter Sonstiges.
3. Drücken Sie zum Starten des Diagnostik die Joystick-Taste. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Prüfen Sie, ob der Bildschirm Defekte oder Anomalien aufweist.
5. Betätigen Sie den Joystick einmal, bis ein roter Bildschirm angezeigt wird.
6. Prüfen Sie, ob der Bildschirm Defekte oder Anomalien aufweist.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, bis der Bildschirm grüne, blaue, schwarze und weiße Farben anzeigt. Achten Sie auf Anomalien oder Defekte.

Der Test ist abgeschlossen, sobald ein Textbildschirm erscheint. Betätigen Sie zum Verlassen erneut den Joystick.

Falls Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmanomalien feststellen, funktioniert der Monitor richtig. Prüfen Sie Videokarte und Computer.



Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen über gängige Monitorprobleme und mögliche Abhilfemaßnahmen:

Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Kein Video/ Betriebs-LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel zwischen Monitor Computer sicher angeschlossen ist.• Prüfen Sie mit einem anderen Elektrogerät, ob die Steckdose richtig funktioniert.• Vergewissern Sie sich davon, dass die Ein-/Austaste richtig gedrückt wurde.• Stellen Sie sicher, dass im Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/ Betriebs-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie Helligkeit und Kontrast über das Bildschirmmenü.• Führen Sie einen Monitorselbsttest durch.• Prüfen Sie den Anschluss des Videokabels auf verbogene oder abgebrochene Kontakte.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.• Stellen Sie sicher, dass im Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Fehlende Pixel	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.• Dauerhaft inaktive Pixel sind ein natürlicher Defekt, der bei LCD-Technologie auftreten kann.• Weitere Informationen zur Monitorqualitäts- und Pixelrichtlinie von Dell finden Sie auf der Dell-Support-Seite unter: https://www.dell.com/pixelguidelines.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.• Dauerhaft inaktive Pixel sind ein natürlicher Defekt, der bei LCD-Technologie auftreten kann.• Weitere Informationen zur Monitorqualitäts- und Pixelrichtlinie von Dell finden Sie auf der Dell-Support-Seite unter: https://www.dell.com/pixelguidelines.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none">• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.• Passen Sie Helligkeit und Kontrast über das Bildschirmmenü an.
Sicherheitsrelevante Probleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none">• Führen Sie keine Schritte zur Fehlerbehebung durch.• Wenden Sie sich umgehend an Dell.



Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Intermittierende Probleme	Fehlfunktionen treten gelegentlich auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel zwischen Monitor Computer sicher angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Ermitteln Sie anhand des Monitorselbsttests, ob das intermittierende Problem im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	Bild mit fehlender Farbe	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie einen Monitorselbsttest durch. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel zwischen Monitor Computer sicher angeschlossen ist. • Prüfen Sie den Anschluss des Videokabels auf verbogene oder abgebrochene Kontakte.
Falsche Farbe	Bildfarbe ist nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Einstellungen von Voreingestellte Modi im Menü Farbe je nach Anwendung. • Passen Sie den R/G/B-Wert unter Benutzerfarbe im Menü Farbe an. • Ändern Sie Eingangsfarbformat im Menü Farbe in PC RGB oder YPbPr. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Memory-Effekt durch ein statische Bild, das lange Zeit am Monitor angezeigt wurde.	Blasse Schatten durch am Bildschirm angezeigte statische Bilder	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Bildschirm nach einigen Minuten Inaktivität aus. Diese können in den Energieoptionen von Windows oder der Energiespareinstellung von Mac angepasst werden. • Verwenden Sie alternativ einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.
Mikrofon/ Webcam funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es wurde nicht die richtige USB-Quelle ausgewählt • Mikrofon/ Webcam des Monitors ist nicht als Standardgerät festgelegt 	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das USB-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) an. Wenn Sie sowohl USB-C- als auch USB-C-Anschluss anschließen, schalten Sie die USB-Quelle bitte im OSD-Menü um. • Wählen Sie Mikrofon/Webcam des Monitors PC-seitig als Standard. • Berühren Sie die Mikrofonschaltfläche und stellen Sie sicher, dass die Mikrofonstummschaltung-LED nicht leuchtet.



Produktspezifische Probleme

Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Anzeige am Bildschirm ist zu klein	Bild ist am Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Einstellung Seitenverhältnis im Bildschirmmenü Anzeige.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Monitor kann mit dem Joystick an der Rückseite des Monitors nicht angepasst werden	Das Bildschirmmenü erscheint nicht am Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Monitornetzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor erneut ein.
Kein Eingangssignal bei Betätigung von Bedienelementen	Kein Bild, die LED ist weiß	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste an der Tastatur drücken.• Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie das Signalkabel bei Bedarf erneut an.• Setzen Sie Computer oder Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	Das Bild kann die Höhe oder Breite des Bildschirms nicht ausfüllen	<ul style="list-style-type: none">• Aufgrund unterschiedlicher Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs zeigt der Monitor möglicherweise kein Vollbild an.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Kein Bild bei Verwendung einer DP-Verbindung mit dem PC	Schwarzer Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, für welchen DP-Standard Ihre Grafikkarte zertifiziert ist. Laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter und installieren Sie ihn.• Einige DP-1.1a-Grafikkarten können DP-1.2 und DP-1.4 Monitore unterstützen. Rufen Sie das Bildschirmmenü auf und halten Sie unter Eingangsquelle 8 Sekunden lang die Joystick-Taste DP-Auswahl gedrückt. Dadurch wechselt die Monitoreinstellung von DP 1.2 zu DP 1.1a bzw. DP 1.4 zu DP 1.1a.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Kein Bild bei Verwendung einer USB-Type-C-Verbindung mit Computer, Laptop usw.	Leeranzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, ob die USB-Type-C-Schnittstelle des Gerätes den DP Alternate Mode unterstützen kann. • Vergewissern Sie sich, ob das Gerät eine Ladeleistung von mehr als 90 W benötigt. • Die USB-Type-C-Schnittstelle des Gerätes kann den DP Alternate Mode nicht unterstützen. • Stellen Sie Windows auf den Projektionsmodus ein. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Type-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Keine Aufladung bei Verwendung einer USB-Type-C-Verbindung mit Computer, Notebook usw.	Keine Aufladung	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Gerät eines der Ladeprofile 5 V/15 V/20 V unterstützen kann. • Prüfen Sie, ob das Notebook ein Netzteil mit > 90 W benötigt. • Falls das Notebook ein Netzteil mit > 90 W benötigt, wird es möglicherweise nicht mit der USB-Type-C-Verbindung aufgeladen. • Achten Sie darauf, nur von Dell zugelassen oder mit dem Produkt gelieferte Netzteile zu verwenden. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Type-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Intermittierendes Aufladen bei Verwendung der USB-Type-C-Verbindung mit Computer, Notebook usw.	Intermittierendes Aufladen	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die maximale Leistungsaufnahme des Gerätes mehr als 90 W beträgt. • Achten Sie darauf, nur von Dell zugelassen oder mit dem Produkt gelieferte Netzteile zu verwenden. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Type-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Kein Bild bei Verwendung von USB-Type-C MST	Schwarzer Bildschirm oder 2. DUT ist nicht Prime-Modus	<ul style="list-style-type: none"> • USB-Type-C-Eingang, OSD-Menü aufrufen, unter Anzeigefinfo prüfen, dass Linkrate HBR2 oder HBR3 ist; falls Linkrate HBR2 ist, sollte zum Einschalten von MST USB-Type-C-zu-DP-Kabel verwendet werden.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Keine Netzwerkverbindung	Netzwerk unterbrochen oder intermittierend	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen, dass Datenpriorität im Bildschirmmenü ausgewählt ist. Bei Netzwerkverbindung nicht über Ein-/Austaste ein-/ausschalten, sondern eingeschaltet lassen.
Der LAN-Anschluss funktioniert nicht	Problem mit Betriebssystemeinstellung und Kabelanschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das aktuellste BIOS und die neuesten Treiber für Ihren Computer installiert sind. • Vergewissern Sie sicher, dass RealTek Gigabit Ethernet Controller im Geräte-Manager von Windows installiert ist. • Falls Ihr BIOS Setup über eine Option zur Aktivierung/Deaktivierung von LAN/GbE verfügbar, stellen Sie sicher, dass dies aktiviert ist. • Vergewissern Sie sicher, dass das Netzkabel sicher an Monitor und Hub/Router/Firewall angeschlossen ist. • Prüfen Sie die Status-LED des Netzkabels zur Bestätigung der Konnektivität. Schließen Sie beide Enden des Netzkabels erneut an, wenn die LED nicht leuchtet. • Schalten Sie zunächst den Computer aus und trennen Sie Type-C-Kabel und Netzkabel des Monitors. Schalten Sie den Computer ein, schließen Sie das Netzkabel und Type-C-Kabel des Monitors an.
Monitortasten (Stumm/Leiser/Lauter/Anruftaste) funktioniert mit App Microsoft Teams® nicht	Monitortasten (Stumm/Leiser/Lauter/Anruftaste) funktioniert bei App Microsoft Teams® mit Chrome OS/Ubuntu nicht	<p>App Microsoft Teams® zur Durchführung der nachstehenden Aufgaben nutzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anruf-Symbol zum Annehmen/Auflegen • Lauter-/Leiser-Anpassung • Mikrofonstummschaltung ein/aus • Video ein / aus



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Videaufnahme funktioniert nicht	Videaufnahme-App funktioniert mit Windows 7 nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Windows 7 wird nicht unterstützt • Zu Windows 10 / Windows 11 wechseln
Headset mit Mikrofon (3,5-mm-Kombianschluss) funktioniert mit Stumm-Taste des Monitors nicht	Headset mit Mikrofon (3,5-mm-Kombianschluss) funktioniert mit Stumm-Taste des Monitors nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Mikrofon-Symbol der UC-App (z. B. Microsoft Teams, Skype for Business, Zoom usw.) zum De-/Aktivieren der Stummschaltung verwenden
Bei Betätigung der Lauter-/Leiser- oder Stumm-Taste blinkt LED nicht	Bei Betätigung der Lauter-/Leiser- oder Stumm-Taste blinkt LED nicht, wenn nur zu HDMI oder DP eine Verbindung hergestellt ist	USB-A-zu-USB-C-Kabel verbinden
Webcam oder Mikrofon funktioniert nicht	Webcam oder Mikrofon funktioniert nicht, wenn nur an HDMI oder DP angeschlossen	USB-A-zu-USB-C-Kabel verbinden
Ethernet-Anschluss (RJ-45) kann keine Verbindung zum Internet herstellen	Ethernet-Anschluss (RJ-45) kann unter Windows 10 / Windows 11 keine Verbindung zum Internet herstellen	LAN-Controller-Energiesparfunktion von Aktivieren oder Deaktivieren einstellen



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Lautsprecher geben keinen Ton aus	Beim Abspielen von Audio / Video an Ihrem System kommt kein Ton aus den Lautsprechern	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Sie das Standard-Wiedergabegerät als Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) oder an Ihrem System eingestellt haben. • Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Monitornetzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor erneut ein. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Lautsprecherlautstärke ist gering / klingt weich	Lautsprecherlautstärke ist gering / klingt weich, wenn die Lautsprecheroption am Sound-Einstellungsbildschirm DELL U3223QZ ist	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhen Sie die Lautsprecherlautstärke von DELL U3223QZ am Toneinstellungsbildschirm auf das Maximum • Erhöhen Sie mit der Lauter-Taste die Lautsprecherlautstärke von DELL U3223QZ • Wenn Sie den Audiopfad DELL U3223QZ wählen, stellen Sie bitte sicher, dass die Lautstärke von Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) auf mittel oder hoch eingestellt ist. Andernfalls kann die maximale Lautstärke von DELL U3223QZ weich klingen, da sie durch die Lautstärke von Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) beschränkt ist. Wenn die Lautstärke von Echo Cancelling Speakerphone (U3223QZ) beispielsweise auf 50 % eingestellt ist und die Lautstärke von DELL U3223QZ auf 100 % eingestellt wird, wird die gleiche Lautstärke wie zuvor ausgegeben.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Webcam wird nicht erkannt	Webcam wird im Windows-Geräte-Manager nicht erkannt	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Webcam-Modul ausgeklappt ist. • Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel zwischen Monitor und Computer oder Notebook angeschlossen ist. • Schließen Sie das USB-Upstream-Kabel erneut an den Computer oder Notebook an.
Webcam kann nicht verbunden werden / Webcam getrennt	Konnte Monitorkamera nicht erkennen / konnte nicht zur PC-Kamera zurückschalten	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Monitornetzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor erneut ein. • Wählen Sie die Monitorkamera erneut in der Kamera-/ Videoeinstellung Ihrer UC-Konferenzanwendung.
Mikrofon ist stummgeschaltet	Mikrofon ist im Geräte-Manager von Windows stummgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel zwischen Monitor und Computer oder Notebook angeschlossen ist. • Ensure that the USB is assign to the port which usb USB cable plug in • Schließen Sie das USB-Upstream-Kabel erneut an den Computer oder Notebook an. • Stellen Sie sicher, dass das Mikrofon am Monitor aktiviert / nicht stummgeschaltet ist. Wenn die LED der Mikrofon-Stummschaltung statisch rot aufleuchtet (zeigt an, dass das Mikrofon stummgeschaltet ist), drücken Sie zum Stummschalten des Mikrofons die Mikrofon-Taste. • Stellen Sie sicher, dass das Mikrofon des Monitors ausgewählt und aktiviert bzw. die Stummschaltung in der UC-Anwendung deaktiviert ist.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Mikrofonlautstärke ist gering / klingt weich	Mikrofonlautstärke ist gering / klingt für den anderen Teilnehmer weich, wenn ein Audio- / Videoanruf erfolgt	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Webcam-Modul ausgeklappt ist. Die LED der Stumm-Taste erlischt (zeigt an, dass das Mikrofon stumm geschaltet ist). • Passen Sie den Abstand zwischen Nutzer und Mikrofon an. Der Nutzer sollte nicht zu weit vom Mikrofon entfernt sitzen. Der optimale Abstand zwischen Nutzer und Mikrofon beträgt 70 cm. • Stellen Sie sicher, dass das Mikrofon des Monitors ausgewählt und in der Einstellung der UC-Anwendung aktiviert / nicht stummgeschaltet ist. • Erhöhen Sie die Mikrofonlautstärke in den Ton-Einstellungen auf der PC-Seite / in der UC-Anwendung.
Tasten an der Vorderseite funktionieren nicht	Keine Reaktion in der UC-Anwendung, wenn die Tasten am Lautsprecher gedrückt werden	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) vom PC mit dem Monitor verbunden ist. • Stellen Sie sicher, dass das Webcam-Modul ausgeklappt ist. • Bei einigen UC-Plattformen / -Anwendungen funktioniert die Stumm-Funktion durch Drücken der Stumm-Taste, doch das Stumm-Symbol an der UC-Plattform ist nicht synchron (Symbol zeigt inaktive Stummschaltung).
Webcam-Bild sieht überbelichtet aus	Webcam-Bild weist einen überbelichteten Hintergrund auf	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die Lichtbedingungen der Umgebung an. Stellen Sie sicher, dass der Monitor in einer gut beleuchteten Umgebung eingerichtet ist, bevorzugt unter Deckenlampen. Der Nutzer sollte einen dunklen / gedimmten Hintergrund vermeiden. Der Nutzer sollte das Gerät nicht direkt auf ein Fenster mit hellem Sonnenlicht richten. • Alternativ können Sie mit Dell Peripheral Manager die Farbeinstellungen der Webcam anpassen.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Webcam-Bild sieht körnig / dunkel aus	Webcam-Bild erscheint körnig / dunkel	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die Lichtbedingungen der Umgebung an. Stellen Sie sicher, dass der Monitor in einer gut beleuchteten Umgebung eingerichtet ist, bevorzugt unter Deckenlampen. Der Nutzer sollte eine gedimmte Umgebung vermeiden.
Webcam-Bild sieht verschwommen aus	Webcam-Bild erscheint verschwommen / unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> • Wischen Sie die Oberfläche der Webcam-Vorderseite mit einem sauberen, leicht angefeuchteten Tuch ab. • Passen Sie den Abstand zwischen Nutzer und Kamera an. Der Nutzer sollte nicht zu weit von der Kamera entfernt sitzen. Der optimale Abstand zwischen Nutzer und Kamera beträgt 70 cm.
Teams-Mikrofonlautstärke	Teams-Mikrofonlautstärke ist kleiner als Zoom	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist völlig normal, da sich die Lautstärkespezifikationen zwischen Teams und Zoom unterscheiden.
Kleines Teams/Zoom-Fenster verzerrt	Bild des kleinen Teams/Zoom-Fensters verzerrt	Dies ist völlig normal. Die Auflösung der kleinen Bilder wird komprimiert, wenn das Hauptbild eine hohe Auflösung (4K) aufweist. Wenn eine geringere Auflösung (720p oder 1080p) ausgewählt ist, unterscheiden sich die Bilder nicht.
Geringe Bildqualität	Die Bildqualität des Monitors ist schlecht	<p>Immer schlecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob Ihr Computer USB 3.0 unterstützt. • Einige Computer haben USB-3.0-, USB-2.0- und USB-1.1-Anschlüsse. Achten Sie darauf, dass der richtige USB-Anschluss verwendet wird. <p>Manchmal schlecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Netzwerk wirkt sich auf die Bildqualität aus. Stellen Sie sicher, dass Ihr Netzwerk okay ist.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
TOF funktioniert nicht	Anwesenheitserkennung/ Aufweckfunktion funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none">• Bei Verwendung eines Teams/Zoom-Anrufs funktioniert die Aufweckfunktion nicht normal.• Funktioniert, wenn ein Nutzer kein Teams/Zoom verwendet.



Spezifische Probleme von Microsoft® Teams® / Skype for Business®

Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Die Teams-Taste funktioniert nicht	Durch kurzes Drücken der Teams-Taste gelangt die Teams-Anwendung in den Vordergrund	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) vom PC mit dem Monitor verbunden ist. • Stellen Sie sicher, dass die Teams-Anwendung registriert ist und bereits im Hintergrund läuft. Die LED der Teams-Taste leuchtet statisch weiß. • Stellen Sie sicher, dass das Teams-Konto im „Nur Teams“-Modus bereitgestellt / eingerichtet ist. Der Tenant-Administrator sollte das Konto im „Nur Teams“-Modus aktivieren. • Teams-Taste funktioniert nur mit Teams-Anwendung im „Nur Teams“-Modus. Die Einstellung kann in einer Unternehmensumgebung abweichen, wodurch die Teams-Taste am Monitor nicht funktioniert. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator.
Die Gabelschalter-Taste funktioniert nicht	Bei kurzem Drücken der Gabelschalter-Taste wird ein Anruf nicht angenommen	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) vom PC mit dem Monitor verbunden ist. • Stellen Sie sicher, dass das Teams-Konto im „Nur Teams“-Modus bereitgestellt / eingerichtet ist. Der Tenant-Administrator sollte das Konto im „Nur Teams“-Modus aktivieren.
Die Stumm-Taste funktioniert nicht	Beim Drücken der Stumm-Taste wird die Mikrofon-Stummschaltung de-/aktiviert	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) vom PC mit dem Monitor verbunden ist. • Stellen Sie sicher, dass das Webcam-Modul ausgeklappt ist. Die LED der Stumm-Taste erlischt (zeigt an, dass das Mikrofon stumm geschaltet ist). • Stellen Sie sicher, dass das Teams-Konto im „Nur Teams“-Modus bereitgestellt / eingerichtet ist. Der Tenant-Administrator sollte das Konto im „Nur Teams“-Modus aktivieren.



Kein Webcam-Bild	Kein Webcam-Bild bei Verwendung von Skype for Business (SfB)	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das USB-Upstream-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) vom PC mit dem Monitor verbunden ist.• Wählen Sie „Dell-Monitor-RGB-Webcam“ als Kamera in der Skype-Videogeräteeinstellung.
Webcam ist beschäftigt	Webcam ist belegt und kann nicht benutzt werden	<ul style="list-style-type: none">• Führen Sie nicht mehrere Konferenz-Softwareanwendungen gleichzeitig aus. Schließen Sie während der Verwendung von „Konferenz-Software A“ die andere „Konferenz-Software B“.



Spezifische Probleme mit Universal Serial Bus (USB)

Spezifische Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripherie funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie, ob Ihr Display eingeschaltet ist.• Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihrem Computer an.• Schließen Sie die USB-Peripherie (Downstream-Anschluss) erneut an.• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.• Starten Sie den Computer ein.• Bestimmte USB-Geräte, wie externe Festplatten, benötigen mehr Strom: verbinden Sie das Laufwerk direkt mit dem Computer.
USB-3.0-super-speed-Schnittstelle ist langsam.	USB-3.0-super-speed-Peripherie funktioniert langsam oder gar nicht	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie, ob Ihr Computer USB 3.0 unterstützt.• Einige Computer haben USB-3.0-, USB-2.0- und USB-1.1-Anschlüsse. Achten Sie darauf, dass der richtige USB-Anschluss verwendet wird.• Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihrem Computer an.• Schließen Sie die USB-Peripherie (Downstream-Anschluss) erneut an.• Starten Sie den Computer ein.
Kabellose USB-Peripherie funktioniert nicht mehr, wenn ein USB-3.0-Gerät angeschlossen wird	Kabellose USB-Peripherie reagiert langsam oder funktioniert nur bei geringerer Entfernung zwischen Peripherie und Empfänger	<ul style="list-style-type: none">• Vergrößern Sie den Abstand zwischen USB-3.0-Peripheriegeräten und kabellosem USB-Empfänger.• Positionieren Sie Ihren kabellosen USB-Empfänger möglichst nah an den kabellosen USB-Peripheriegeräten.• Positionieren Sie den kabellosen USB-Empfänger mit Hilfe eines USB-Verlängerungskabels so weit wie möglich vom USB-3.0-Anschluss entfernt.



Anhang

FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen

FCC-Hinweise und andere regulatorische Informationen finden Sie auf der Website zur Richtlinienkonformität unter https://www.dell.com/regulatory_compliance

Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten rufen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355) an.

 **HINWEIS: Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktdaten auf Ihrer Rechnung, Ihrem Lieferschein oder im Dell-Produktkatalog.**

Dell bietet verschiedene Internet- und Telefon-basierte Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit variiert je nach Land und Produkt, möglicherweise sind einige Dienste in Ihrer Region nicht verfügbar.

So erhalten Sie Online-Support-Inhalt für Ihren Monitor:

Siehe <https://www.dell.com/support/monitors>

So kontaktieren Sie Dell bei Vertriebs-, Support- und Kundendienstanfragen:

1. Rufen Sie <https://www.dell.com/support> auf.
2. Verifizieren Sie Ihr Land oder Ihre Region über das Land/Region-Auswahlmenü in der unteren rechten Bildschirmcke.
3. Klicken Sie neben dem Land-Auswahlmenü auf Kontakt.
4. Wählen Sie den geeigneten Service- oder Support-Link entsprechend Ihren Anforderungen.
5. Wählen Sie die für Sie geeignete Methode zur Kontaktaufnahme mit Dell.

EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt

U3223QZ: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/1104060>

